



ALTE LEIPZIGER

ZUKUNFT BEGINNT HEUTE.

2017 Jahresbericht 2018

Jahresbericht zum 30. September 2018

OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts

- AL Trust Euro Cash
- AL Trust Euro Short Term
- AL Trust Euro Renten
- AL Trust Aktien Deutschland
- AL Trust Aktien Europa
- AL Trust Global Invest
- AL Trust Euro Relax

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht zum 30. September 2018

OGAW-Sondervermögen

AL Trust €uro Cash

Tätigkeitsbericht	4
Vermögensaufstellung	6
Ertrags- und Aufwandsrechnung	9
Verwendungsrechnung	9
Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	9
Sonstige Angaben	10
Vermerk des Abschlussprüfers	12

AL Trust €uro Short Term

Tätigkeitsbericht	13
Vermögensaufstellung	15
Ertrags- und Aufwandsrechnung	18
Verwendungsrechnung	18
Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	18
Sonstige Angaben	19
Vermerk des Abschlussprüfers	21

AL Trust €uro Renten

Tätigkeitsbericht	22
Vermögensaufstellung	24
Ertrags- und Aufwandsrechnung	28
Verwendungsrechnung	28
Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	28
Sonstige Angaben	29
Vermerk des Abschlussprüfers	31

AL Trust Aktien Deutschland

Tätigkeitsbericht	32
Vermögensaufstellung	34
Ertrags- und Aufwandsrechnung	40
Verwendungsrechnung	40
Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	40
Sonstige Angaben	41
Vermerk des Abschlussprüfers	45

AL Trust Aktien Europa

Tätigkeitsbericht	44
Vermögensaufstellung	46
Ertrags- und Aufwandsrechnung	54
Verwendungsrechnung	54
Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	54
Sonstige Angaben	55
Vermerk des Abschlussprüfers	57

AL Trust Global Invest

Tätigkeitsbericht	58
Vermögensaufstellung	60
Ertrags- und Aufwandsrechnung	64
Verwendungsrechnung	64
Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	64
Sonstige Angaben	65
Vermerk des Abschlussprüfers	68

AL Trust €uro Relax

Tätigkeitsbericht	69
Vermögensaufstellung	70
Ertrags- und Aufwandsrechnung	74
Verwendungsrechnung	74
Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	74
Sonstige Angaben	75
Vermerk des Abschlussprüfers	78

Allgemeine Angaben	79
--------------------	----

Rechtlicher Hinweis

Der Kauf von Investmentanteilsscheinen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen und der Allgemeinen Vertragsbedingungen in Verbindung mit den Besonderen Vertragsbedingungen. Es ist nicht gestattet, von dem Prospekt abweichende Auskünfte oder Erklärungen abzugeben. Jeder Kauf von Anteilen auf der Basis von Auskünften oder Erklärungen, die nicht in dem Prospekt enthalten sind, erfolgt ausschließlich auf Risiko des Käufers.

Der Verkaufsprospekt wird ergänzt durch den jeweils letzten Jahresbericht. Wenn der Stichtag des Jahresberichtes länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch der Halbjahresbericht vor Vertragsabschluss zur Verfügung zu stellen.

AL Trust €uro Cash

Jahresbericht zum 30. September 2018

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Anlageziele und Anlageergebnis

Anlageziel des Geldmarktfonds AL Trust €uro Cash ist es, den Wert des investierten Geldes zu erhalten und eine dem Geldmarktzinssatz entsprechende Wertsteigerung zu erzielen. Zur Verwirklichung dieses Ziels investiert der Fonds zu mindestens 85% in Geldmarktinstrumente, die über ein sehr hohes Kreditrating verfügen und Bankguthaben/Termineinlagen in nationaler Währung. Die gewichtete durchschnittliche Zinsbindungsdauer sämtlicher Vermögensgegenstände des Fonds darf nicht mehr als 6 Monate betragen. Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit sämtlicher Vermögensgegenstände des Fonds darf nicht mehr als 12 Monate betragen. Bei der Auswahl der Anlagewerte stehen die Aspekte Ertrag und Liquidität im Vordergrund der Überlegungen. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Geldmarktinstrumente dem Fondsmanagement.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds einen Wertverlust von 0,4%.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Die wirtschaftliche Entwicklung in der Eurozone hat sich in den letzten zwölf Monaten deutlich abgekühlt. Die bestehenden politischen Unsicherheiten in der Eurozone und der EU werden die Zinsen weiterhin niedrig halten. Die EZB hat für Ende 2018 das Ende des Kaufprogramms angekündigt und wird nur noch Fälligkeiten reinvestieren. Der EONIA-Satz hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr stets unter 0% bewegt und lag stets zwischen -24 und -37 Basispunkten. Für eine positive Verzinsung müssen Gelder bei den meisten bonitätsstarken Banken für länger als 12 Monate angelegt werden. Man muss schon an den unteren Rand des Investment Grade-Ratings gehen, um Renditen nahe 0% oder knapp darüber erzielen zu können. Kurzlaufende Staatsanleihen bonitätsstarker Mitgliedsländer der Eurozone bieten im Laufzeitenbereich bis einem Jahr deutlich negative Renditen. Auch Floating Rate Notes von Landesbanken oder bonitätsstarken Unternehmen im einjährigen Bereich rentieren im negativen Terrain. In diesem Segment eine Rendite nahe null zu erwirtschaften, kann nur über eine höhere Spredduration oder schlechtere Bonität funktionieren.

Wir haben auch im abgelaufenen Geschäftsjahr an unserer sicherheitsorientierten Anlagepolitik festgehalten. Fälligkeiten und Mittelzuflüsse wurden in Termingelder bei deutschen Banken und in Floating Rate Notes von Banken angelegt. Als Besonderheit ist der Kauf von kurzlaufenden italienischen Staatsanleihen hervorzuheben, die als Opportunität nach einer Spreadausweitung genutzt wurden, um einen positiven Beitrag zur Gesamrendite zu generieren.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Das Zinsrisiko wird durch die vertragsgemäßen (Rest-)Laufzeitenbeschränkungen per se eingeschränkt. Um bei veränderten Marktbedingungen oder Mittelrückgaben im Fonds stets situationsgerecht reagieren zu können, bildeten die jederzeit liquidierbaren Positionen der im Fonds enthaltenen Papiere den Dispositionsbestand. Durch eine breite Streuung über verschiedene Emittenten sind die Risiken nach unserer Einschätzung als moderat einzustufen. Der Wertpapierbestand weist insgesamt ein qualitativ hohes Kreditrating auf. Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen. Durch die ausschließliche Anlage in euronotierten Vermögensgegenständen bestanden keine Währungsrisiken. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Im Berichtszeitraum reichten die vereinnahmten Zinsen aus Wertpapieren nicht aus, um die laufenden Fondskosten zu decken. In der Ertragsrechnung ergab sich ein negatives ordentliches Ergebnis. Durch die im Berichtszeitraum durchgängig negativen Zinsen im Einlagenbereich ist die Erzielung eines ordentlichen Ertragsüberschusses kaum noch möglich. Durch die Anlage von Teilen des Fondsvermögens in festverzinsliche Papiere mit Erwerbiskursen von über 100% wurden im Geschäftsjahr durch den Verkauf oder die Fälligkeit von Wertpapieren fast ausschließlich Veräußerungsverluste realisiert. Insgesamt erzielte der AL Trust €uro Cash ein negatives Ergebnis.

Aufgrund des negativen Ergebnisses des Geschäftsjahres stehen keine Erträge für eine Ausschüttung zur Verfügung.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Vermögensübersicht zum 30. September 2018

Aufteilung des Fondsvermögens nach Emittenten Assetklasse	Betrag in EUR	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	63.986.886,80	100,36
1. Anleihen	24.617.877,00	38,61
- Öffentliche Anleihen	6.040.830,00	9,48
- Bankschuldverschreibungen	15.567.357,00	24,41
- Andere Schuldverschreibungen/Industrie	3.009.690,00	4,72
2. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	33.000.000,00	51,76
- Termingeld	33.000.000,00	51,76
3. Bankguthaben	6.270.266,80	9,83
4. Sonstige Vermögensgegenstände	98.743,00	0,16
II. Verbindlichkeiten	-230.644,44	-0,36
- Sonstige Verbindlichkeiten	-230.644,44	-0,36
III. Fondsvermögen	63.756.242,36	100,00

AL Trust €uro Cash

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018							
Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere						24.617.877,00	38,61
Verzinsliche Wertpapiere						24.617.877,00	38,61
Öffentliche Anleihen						6.040.830,00	9,48
4,250 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2003(19) IT0003493258	EUR	3.000.000	3.000.000	0	101,4145 %	3.042.434,55	4,78
0,100 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2016(19) IT0005177271	EUR	3.000.000	3.000.000	0	99,9465 %	2.998.395,45	4,70
Bankschuldverschreibungen						15.567.357,00	24,41
0,351 % Bayerische Landesbank FLR-IHS 2010(20) DE000BLB6515	EUR	2.500.000	4.000.000	1.500.000	100,5640 %	2.514.100,00	3,94
1,500 % Deutsche Pfandbriefbank MTN 2014(19) DE000A12UAR2	EUR	4.000.000	4.000.000	0	101,3634 %	4.054.535,00	6,36
0,081 % NatWest Markets EO-FLR MTN 2018(20) XS1788516083	EUR	3.000.000	3.000.000	0	99,9034 %	2.997.102,00	4,70
0,109 % Royal Bank of Canada EO-FLR MTN 2015(18) XS1308674131	EUR	6.000.000	0	1.000.000	100,0270 %	6.001.620,00	9,41
Andere Schuldverschreibungen/Industrie						3.009.690,00	4,72
0,380 % Goldman Sachs Group EO-FLR MTN 2016(19) XS1402235060	EUR	3.000.000	0	0	100,3230 %	3.009.690,00	4,72
Summe Wertpapiervermögen						24.617.877,00	38,61

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Bankguthaben						39.270.266,80	61,59
EUR - Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	6.270.266,80				6.270.266,80	9,83
Termingeld bei Commerzbank AG						5.000.000,00	7,84
-0,350 % Festgeld / 09.04.2019	EUR	5.000.000,00				5.000.000,00	7,84
Termingeld bei Deutsche Bank AG						10.000.000,00	15,68
-0,095 % Festgeld / 10.04.2019	EUR	5.000.000,00				5.000.000,00	7,84
-0,095 % Festgeld / 28.03.2019	EUR	5.000.000,00				5.000.000,00	7,84
Termingeld bei Landesbank Baden-Württemberg						9.000.000,00	14,12
-0,300 % Festgeld / 06.02.2019	EUR	4.000.000,00				4.000.000,00	6,28
-0,300 % Festgeld / 25.04.2019	EUR	5.000.000,00				5.000.000,00	7,84
Termingeld bei Norddeutsche Landesbank Girozentrale						9.000.000,00	14,12
-0,170 % Festgeld / 02.11.2018	EUR	5.000.000,00				5.000.000,00	7,84
-0,170 % Festgeld / 06.02.2019	EUR	4.000.000,00				4.000.000,00	6,28
Sonstige Vermögensgegenstände						98.743,00	0,16
Forderungen aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	69.783,70				69.783,70	0,11
Zinsansprüche	EUR	28.959,30				28.959,30	0,05
Sonstige Verbindlichkeiten						-230.644,44	-0,36
Prüfungskosten	EUR	-5.300,00				-5.300,00	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	-177.118,55				-177.118,55	-0,28
Veröffentlichungskosten	EUR	-350,00				-350,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.602,36				-2.602,36	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	-5.331,72				-5.331,72	-0,01
Zinsverbindlichkeiten	EUR	-39.941,81				-39.941,81	-0,06
Fondsvermögen					EUR	63.756.242,36	100,00**
Anteilwert					EUR	45,85	
Umlaufende Anteile					Stück	1.390.664	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapieres stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der »Vermögensaufstellung« und in den »Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen« enthalten.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
0,169 % DekaBank Dt.Girozentrale FLR-MTN-IHS 2016(18) XS1354256643	EUR	0	7.000.000
0,000 % Volkswagen Intl Finance EO-FLR MTN 2015(18) XS1167637294	EUR	0	7.000.000
0,091 % Volvo Treasury EO-FLR MTN 2016(18) XS1465342951	EUR	0	2.000.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
1,247 % Bayerische Landesbank FLR-IHS 2009(18) DE000BLB5PB6	EUR	0	4.000.000
0,000 % Bayerische Landesbank FLR-2013(18) DE000BLB04H5	EUR	0	3.000.000
0,011 % Landesbank Baden-Württemberg IHS Floater 2013(17) DE000LB0Q9T2	EUR	0	3.000.000

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01. 10. 2017 bis 30. 09. 2018**

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	50.673,56	0,03
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	49.083,71	0,03
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland*	-48.033,17	-0,03
4. Abzug ausländischer Quellensteuer**	72,13	0,00
Summe der Erträge	51.796,23	0,03
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen***	46.577,10	0,03
2. Verwaltungsvergütung	63.945,19	0,05
3. Verwahrstellenvergütung	15.218,88	0,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	13.949,78	0,01
5. Sonstige Aufwendungen	3.262,13	0,00
Summe der Aufwendungen	142.953,08	0,10
III. Ordentlicher Nettoertrag	-91.156,85	-0,07
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	608,36	0,00
2. Realisierte Verluste	-145.053,84	-0,10
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-144.445,48	-0,10
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-235.602,33	-0,17
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-28.985,77	-0,02
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-28.985,77	-0,02
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-264.588,10	-0,19

* Negativzinsen aus Termineinlagen.

** Der positive Abzug ausländischer Quellensteuer resultiert aus Rückerstattungen.

*** Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagezinsen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		78.493.240,13
1. Steuerabzugsbetrag InvStG		-16.679,52
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-14.435.458,59
a) Mittelzuflüsse aus		
Anteilschein-Verkäufen	23.791.761,90	
b) Mittelabflüsse aus		
Anteilschein-Rücknahmen	-38.227.220,49	
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-20.271,56
4. Ergebnis des Geschäftsjahres davon nicht realisierte Verluste	-28.985,77	-264.588,10
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		63.756.242,36

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	16.679,52	0,01
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-235.602,33	-0,17
2. Zuführung aus dem Sondervermögen*	252.281,85	0,18
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	16.679,52	0,01
1. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG**	16.679,52	0,01
2. Endausschüttung	0,00	0,00

* Aufgrund des negativen realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres und der abzuführenden Steuerliquidität wurde eine Zuführung aus dem Sondervermögen vorgenommen.

** Aufgrund der Neu-Regelung der Investmentfondsbesteuerung wurde am 31. 12. 2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt. Es handelt sich um einen Ergebnisbestimmungsvorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30. 09. 2015	122.145.568	46,35
30. 09. 2016	107.053.825	46,14
30. 09. 2017	78.493.240	46,04
30. 09. 2018	63.756.242	45,85

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte
Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 38,61

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 45,85
Umlaufende Anteile Stück 1.390.664

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschließlich Investmentanteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Renten	Inland	27.09.2018	10,30 %			
	Europa	27.09.2018	14,18 %			
	Nordamerika	27.09.2018	14,13 %			
Übriges Vermögen		28.09.2018	38,61 %			61,39 % 61,39 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte zum 30.09.2018 durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in % 0,15

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein geringer Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,00 % des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 124,95 EUR. Bei Transaktionen in verzinslichen Wertpapieren werden Provisionen üblicherweise nicht getrennt ausgewiesen, sondern sind im Abrechnungskurs enthalten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2017 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2016. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2017, die im Jahr 2018 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB	EUR 1.657.215
davon:	
feste Vergütung	EUR 1.373.403
variable Vergütung	EUR 283.812
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	EUR n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	22/17
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB	EUR 616.269
Geschäftsleiter	EUR 474.157
andere Führungskräfte*	EUR 142.112
Andere Risk Taker	EUR n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR n/a

*) anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form der Überlassung von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde im Jahr 2017 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2017 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Oberursel, den 9. Januar 2019

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Volker Baum

Vermerk des Abschlussprüfers

An die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **AL Trust Euro Cash** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 9. Januar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ulrich Kuppler

Wirtschaftsprüfer

Hartmut Doublier

Wirtschaftsprüfer

AL Trust €uro Short Term

Jahresbericht zum 30. September 2018

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Anlageziele und Anlageergebnis

Der Anlageschwerpunkt besteht aus europäischen, auf Euro lautenden Inhaberschuldverschreibungen mit kürzeren Restlaufzeiten bis maximal 4 Jahren. Dabei halten wir grundsätzlich an unserem sicherheitsbewussten Anlagestil fest. Dies bedeutet, dass sich der Schwerpunkt der im Portfolio befindlichen Titel in der hohen Ratingkategorie von A bis AAA befindet. Weiterhin achten wir auf eine hohe Diversifikation im Fonds (Staatsanleihen, Pfandbriefe, ungedeckte Emissionen). Selektiv investieren wir auch in Emittenten bzw. Titel mit BBB Rating, sofern diese eine attraktive Verzinsung bei angemessenem Risiko aufweisen. Das Ziel des Fonds ist es, eine Rendite zu erzielen, die auf dem Niveau der internen Benchmark, möglichst darüber liegen soll.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds einen Wertverlust von 0,7%.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben die Zentralbanken maßgeblich die Entwicklung an den Rentenmärkten beeinflusst. Die amerikanische Notenbank Federal Reserve (Fed) hat weitere vier Zinserhöhungen um insgesamt 1%, von 1,25% auf 2,25%, vorgenommen. 2-jährige US-Staatsanleihen sind in der Folge von 1,48% auf 2,82% angestiegen.

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat ihr Anleihe-Ankaufprogramm weiter fortgeführt, das Volumen aber im Januar 2018 von monatlich 60 Milliarden Euro auf 30 Milliarden Euro reduziert, ab Oktober 2018 ist ein monatliches Volumen von nur 15 Milliarden Euro geplant. Ferner hat die EZB signalisiert, dass ab Januar 2019 keine Nettoanleihekäufe mehr getätigt werden und nur Fälligkeiten wieder angelegt werden. Der Anleihebestand der EZB hat sich auf 2,5 Billionen Euro erhöht, davon 2,1 Billionen Euro Staatsanleihen. Der Einlagenzinssatz der EZB liegt unverändert bei -0,40%. Die Renditen am kurzen Ende sind angestiegen. Die Rendite der 2-jährigen Bundesanleihen ist von -0,69% auf -0,53% und die Rendite 2-jähriger Swaps ist von -0,17% auf -0,11% angestiegen. Die Renditen von Bundesanleihen sind im Bereich bis 6 Jahre Laufzeit, die Swap-Renditen bis 2 Jahre Laufzeit negativ.

Die Anlagestrategie des AL Trust €uro Short Term wurde unverändert fortgeführt. So wurde das Portfolio durch Investments in Unternehmensanleihen und Bankenanleihen mit guter bis sehr guter Bonität diversifiziert. Neuanlagen erfolgten in Anleihen der China Development Bank, Diageo, LBBW, Daimler und Volkswagen. Weiterhin wurde in spanische Staatsanleihen angelegt. Verkauft wurden spanische und französische Staatsanleihen sowie Anleihen von BMW Finance, Coca-Cola, Daimler, der DVB Bank, der PBB Pfandbriefbank, der UBS sowie Volkswagen. Die Duration, d.h. die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer des Fonds, liegt aktuell bei ca. 1,7 Jahren.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Das Marktpreisrisiko des AL Trust €uro Short Term entspricht in etwa dem Zinsänderungsrisiko im zweijährigen Laufzeitenbereich. Der Anteil der Staatsanleihen und der so genannten gedeckten Papiere (Pfandbriefe) begrenzt das Adressenausfallrisiko maßgeblich. Aufgrund der ausgewählten Einzelanlagen mit einer hohen Kreditqualität und mit einem Rating von mindestens BBB sowie einer breiten Streuung über verschiedene Emittenten sind die Risiken nach unserer Einschätzung als moderat einzustufen.

Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen. Durch die ausschließliche Anlage in euronotierten Vermögensgegenständen bestanden keine Währungsrisiken. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ertragsrechnung fiel positiv aus, wobei die Erträge in Form von Zinsen vereinnahmt wurden. Das außerordentliche Ergebnis resultierte fast ausschließlich aus Verlusten aus dem Verkauf oder der Fälligkeit von Zinspapieren. Insgesamt erzielte der AL Trust €uro Short Term ein negatives realisiertes Ergebnis.

Am 23. November 2018 findet die Ausschüttung statt. Aus dem ordentlichen Ergebnis und realisierten Kursgewinne aus Vorjahren werden je Anteil 0,30 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Vermögensübersicht zum 30. September 2018

Aufteilung des Fondsvermögens nach Emittenten		
Assetklasse	Betrag in EUR	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	52.363.953,26	100,06
1. Anleihen	51.964.222,37	99,30
- Öffentliche Anleihen	5.138.005,00	9,82
- Pfandbriefe/Kommunalobligationen	9.824.732,68	18,77
- Bankschuldverschreibungen	13.102.963,94	25,04
- Andere Schuldverschreibungen/Industrie	23.898.520,75	45,67
2. Bankguthaben	190.007,08	0,36
3. Sonstige Vermögensgegenstände	209.723,81	0,40
II. Verbindlichkeiten	-31.359,23	-0,06
- Sonstige Verbindlichkeiten	-31.359,23	-0,06
III. Fondsvermögen	52.332.594,03	100,00

AL Trust €uro Short Term

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere						51.964.222,37	99,30
Verzinsliche Wertpapiere						51.964.222,37	99,30
Öffentliche Anleihen						5.138.005,00	9,82
0,375 % China Development Bank EO-MTN 2017(21) XS1711173218	EUR	1.500.000	1.500.000	0	99,5010 %	1.492.515,00	2,85
0,250 % Frankreich EO-OAT 2015(20) FR0012968337	EUR	2.800.000	0	2.200.000	101,3875 %	2.838.850,00	5,43
0,400 % Spanien EO-Obligaciones 2017(22) ES0000012801	EUR	800.000	800.000	0	100,8300 %	806.640,00	1,54
Pfandbriefe/Kommunalobligationen						9.824.732,68	18,77
1,000 % Credit Suisse (Guernsey Br.) EO-MT HPF 2014(19) XS1044479373	EUR	2.000.000	0	0	100,5900 %	2.011.800,00	3,84
0,125 % Leeds Building Society EO-MT Mortg.Cov.Bds 2016(20) XS1398337086	EUR	1.000.000	0	0	100,4700 %	1.004.700,00	1,92
0,750 % Nationwide Building Society EO-MTN 2014(19) XS1081041557	EUR	2.000.000	0	0	100,7800 %	2.015.600,00	3,85
2,125 % Westpac Banking EO-MT Cov.Nts 2012(19) XS0801654558	EUR	2.000.000	0	0	101,8685 %	2.037.370,00	3,89
0,125 % Westpac Sec. NZ(Ldn Br.) EO-MT 2016(21) XS1432593660	EUR	2.750.000	0	0	100,1914 %	2.755.262,68	5,27
Bankschuldverschreibungen						13.102.963,94	25,04
1,625 % Commonwealth Bank of Australia EO-MTN 2013(19) XS0881511868	EUR	2.000.000	0	0	100,6620 %	2.013.240,00	3,85
0,875 % Deutsche Pfandbriefbank MTN 2017(21) DE000A2DASD4	EUR	1.300.000	0	0	100,5936 %	1.307.716,74	2,50
1,000 % DVB Bank MTN 2015(19) XS1267056890	EUR	1.400.000	0	600.000	100,7485 %	1.410.479,00	2,70
0,200 % Landesbank Baden-Württemberg MTN 2017(21) DE000LB1M214	EUR	2.300.000	2.300.000	0	99,5255 %	2.289.086,50	4,37
0,500 % Santander Consumer Finance EO-MTN 2017(21) XS1690133811	EUR	2.000.000	0	0	100,1625 %	2.003.250,00	3,83
2,125 % Sparebank 1 SR Bank EO-MTN 2013(19) XS0965489239	EUR	2.000.000	0	0	100,9710 %	2.019.420,00	3,86
2,125 % Sparebank 1 SR Bank EO-MTN 2013(20) XS0876758664	EUR	2.000.000	0	0	102,9886 %	2.059.771,70	3,93
Andere Schuldverschreibungen/Industrie						23.898.520,75	45,67
0,125 % Air Liquide Finance EO-MTN 2016(20) FR0013182805	EUR	700.000	0	0	100,3426 %	702.398,03	1,34
0,000 % Allianz Finance II EO-MTN 2016(20) DE000A180B72	EUR	1.000.000	0	0	100,1137 %	1.001.136,55	1,91
0,375 % B.A.T. Intl Finance EO-MTN 2015(18/19) XS1203851941	EUR	2.000.000	0	0	100,1040 %	2.002.080,00	3,82
0,000 % BASF Finance Europe EO-MTN 2016(20) DE000A188WV3	EUR	1.100.000	0	0	100,1605 %	1.101.765,28	2,10
1,375 % BASF MTN 2014(18/19) XS1017828911	EUR	1.500.000	0	0	100,1145 %	1.501.717,50	2,87
0,500 % Berkshire Hathaway EO-Notes 2016(20) XS1380333929	EUR	1.000.000	0	0	100,7544 %	1.007.543,80	1,92
0,250 % Berkshire Hathaway 2017(21) XS1548792420	EUR	2.000.000	0	0	100,3633 %	2.007.265,90	3,84
0,250 % Bertelsmann MTN-Anleihe 2017(21) XS1619283218	EUR	2.000.000	0	0	100,1565 %	2.003.130,00	3,83
3,250 % BMW Finance EO-MTN 2012(19) XS0729046218	EUR	1.500.000	0	300.000	101,0100 %	1.515.150,00	2,90
0,125 % BMW Finance EO-MTN 2017(21) XS1548436556	EUR	750.000	0	0	100,1089 %	750.816,38	1,43

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Andere Schuldverschreibungen/Industrie (Fortsetzung)							
0,000 % Coca-Cola Co. EO-Notes 2017(21) XS1574671662	EUR	1.750.000	0	1.000.000	99,8855 %	1.747.996,25	3,34
0,500 % Daimler MTN 2016(19) DE000A2AAL23	EUR	1.750.000	0	0	100,6360 %	1.761.130,61	3,37
0,250 % Daimler Intl Finance EO-MTN 2018(22) DE000A190ND6	EUR	2.000.000	2.000.000	0	98,9605 %	1.979.210,00	3,78
0,000 % Diageo Finance EO-MTN 2017(20) XS1719154657	EUR	800.000	800.000	0	99,8930 %	799.144,00	1,53
1,750 % Linde Finance EO-MTN 2012(19) XS0790015548	EUR	1.500.000	0	0	101,3655 %	1.520.482,50	2,91
0,000 % Novartis Finance EO-Notes 2017(21) XS1584884347	EUR	1.500.000	0	0	99,9809 %	1.499.713,95	2,87
0,250 % Volkswagen Leasing MTN 2018(21) XS1865186594	EUR	1.000.000	1.000.000	0	99,7840 %	997.840,00	1,91
Summe Wertpapiervermögen						51.964.222,37	99,30
Bankguthaben							
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	190.007,08				190.007,08	0,36
						190.007,08	0,36
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche	EUR	209.723,81				209.723,81	0,40
						209.723,81	0,40
Sonstige Verbindlichkeiten							
Prüfungskosten	EUR	-4.200,00				-51.359,23	-0,06
Veröffentlichungskosten	EUR	-400,00				-4.200,00	-0,01
Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.219,65				-400,00	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	-21.539,58				-5.219,65	-0,01
						-21.539,58	-0,04
Fondsvermögen							
Anteilwert					EUR	52.332.594,05	100,00*
Umlaufende Anteile					EUR	43,64	
					Stück	1.199.188	

* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der »Vermögensaufstellung« und in den »Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen« enthalten.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
3,625 % BMW Finance EO-MTN 2011(18) XS0653885961	EUR	0	800.000
0,500 % BMW Finance EO-MTN 2014(18) XS1105264821	EUR	0	1.500.000
2,625 % Daimler MTN 2012(19) DE000A1MLXN3	EUR	0	2.000.000
1,625 % DVB Bank MTN-IHS 2013(18) XS0937197431	EUR	0	1.000.000
1,000 % Frankreich EO-OAT 2014(19) FR0011708080	EUR	0	5.500.000
1,150 % Spanien EO-Bonos 2015(20) ES00000127H7	EUR	0	1.800.000
0,750 % Spanien EO-Bonos 2016(21) ES00000128B8	EUR	0	2.200.000
0,050 % Spanien EO-Obligaciones 2017(21) ES00000128X2	EUR	2.650.000	2.650.000
0,500 % UBS (London Branch) EO-MTN 2015(18) XS1232125416	EUR	0	2.000.000
0,500 % Volkswagen Intl Finance EO-Notes 2017(21) XS1586555606	EUR	0	700.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
4,500 % Deutsche Pfandbriefbank ÖPF 2003(18) DE0001617561	EUR	0	2.500.000

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01. 10. 2017 bis 30. 09. 2018**

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	106.341,49	0,09
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	328.690,25	0,27
Summe der Erträge	435.031,74	0,36
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	2.564,66	0,00
2. Verwaltungsvergütung	263.539,86	0,22
3. Verwahrstellenvergütung	31.361,16	0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	13.699,52	0,01
5. Sonstige Aufwendungen	5.115,72	0,00
Summe der Aufwendungen	316.280,92	0,26
III. Ordentlicher Nettoertrag	118.750,82	0,10
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	47.298,39	0,04
2. Realisierte Verluste	-609.941,85	-0,51
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-562.643,46	-0,47
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-443.892,64	-0,37
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	90.360,47	0,08
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	90.360,47	0,08
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-353.532,17	-0,29

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		67.308.614,23
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-421.148,05
2. Steuerabzugsbetrag InvStG		-52.844,60
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-14.124.819,81
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.628.766,11	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-19.753.585,92	
4. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-23.675,59
5. Ergebnis des Geschäftsjahres davon nicht realisierte Verluste	90.360,47	-353.532,17
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		52.332.594,03

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.763.860,83	1,47
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.597.811,62	1,33
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-443.892,64	-0,37
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	609.941,85	0,51
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	1.351.259,83	1,13
1. Vortrag auf neue Rechnung	1.351.259,83	1,13
III. Gesamtausschüttung	412.601,00	0,34
1. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG**	52.844,60	0,04
2. Endausschüttung	359.756,40	0,30

* Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient der Abdeckung realisierter Verluste.

** Aufgrund der Neu-Regelung der Investmentfondsbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30. 09. 2015	58.837.714	45,27
30. 09. 2016	55.310.986	45,01
30. 09. 2017	67.308.614	44,31
30. 09. 2018	52.332.594	43,64

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte
Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 99,30

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 43,64
Umlaufende Anteile Stück 1.199.188

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschließlich Investmentanteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Renten	Inland	27.09.2018	21,54 %			
	Europa	27.09.2018	52,80 %			
	Asien	28.09.2018	2,85 %			
	Australien	27.09.2018	13,01 %			
	Nordamerika	27.09.2018	9,10 %			
Übriges Vermögen		28.09.2018	99,30 %			-0,70 % -0,70 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte zum 30.09.2018 durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in % 0,60

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,00 % des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 380,75 EUR. Bei Transaktionen in verzinslichen Wertpapieren werden Provisionen üblicherweise nicht getrennt ausgewiesen, sondern sind im Abrechnungskurs enthalten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2017 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2016. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2017, die im Jahr 2018 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB	EUR	1.657.215
davon:		
feste Vergütung	EUR	1.373.403
variable Vergütung	EUR	283.812
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	EUR	n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in		
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)		22/17
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB	EUR	616.269
Geschäftsleiter	EUR	474.157
andere Führungskräfte*	EUR	142.112
Andere Risk Taker	EUR	n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	n/a

*) anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2017 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2017 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Oberursel, den 9. Januar 2019

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Volker Baum

Vermerk des Abschlussprüfers

An die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **AL Trust Euro Short Term** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 9. Januar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ulrich Kuppler

Wirtschaftsprüfer

Hartmut Doublier

Wirtschaftsprüfer

AL Trust €uro Renten

Jahresbericht zum 30. September 2018

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Anlageziele und Anlageergebnis

Ziel des Fonds ist die Erzielung einer Outperformance gegenüber der internen Benchmark bei gleichzeitiger Vermeidung von signifikanten Wertverlusten aufgrund von deutlichen Bonitätsverschlechterungen. Die Anlagen erfolgen daher ausschließlich in Titel mit Investment Grade Rating.

Im Berichtszeitraum hat der Fonds einen Wertverlust von 0,3% zu verzeichnen.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr waren die Zentralbanken die entscheidenden Marktakteure. Die FED hat vier Zinserhöhungen um 1% auf 2,25% vorgenommen. 10-jährige US-Staatsanleihen sind in der Folge von 2,33% auf 3,06% angestiegen.

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat ihr Anleiheankaufprogramm weiter fortgeführt, das Volumen aber im Januar 2018 von monatlich 60 Milliarden Euro auf 30 Milliarden Euro reduziert. Ab Oktober 2018 ist ein monatliches Volumen von nur 15 Milliarden Euro geplant. Ferner hat die EZB signalisiert, dass ab Januar 2019 keine Nettoanleihekäufe mehr getätigt werden und nur Fälligkeiten wieder angelegt werden. Der Anleihebestand hat sich auf 2,5 Billionen Euro erhöht, davon 2,1 Billionen Euro Staatsanleihen. Der Einlagenzinssatz der EZB liegt unverändert bei -0,40%.

Die Rendite von Bundesanleihen mit 10-jähriger Laufzeit ist von 0,44% auf 0,47% per Ende September 2018 leicht gestiegen. Das Renditehoch wurde im Februar bei 0,81% erreicht, das Renditetief lag im Mai bei 0,19%. Die 10-jährige Swap-Rendite ist von 0,91% auf 0,99% gestiegen, die Renditedifferenz zur 10-jährigen Bundesanleihe hat sich von 47 auf 52 Basispunkte ausgeweitet. Die Renditeunterschiede von 10-jährigen Anleihen der Peripheriestaaten gegenüber denjenigen der Bundesrepublik mit gleicher Laufzeit haben sich weitgehend stabil entwickelt. Für italienische Staatsanleihen haben sich die Renditeunterschiede deutlich ausgeweitet.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde der AL Trust €uro Renten hinsichtlich Kreditrisiken weiter defensiv ausgerichtet. Es wurden spanische, lettische und slowenische Staatsanleihen gekauft. Weiterhin wurde in Anleihen der Deutschen Bahn, Goldman Sachs, Investor AB, Sanofi, Unilever und der südamerikanischen Entwicklungsbank CAF angelegt. Verkauft wurden Anleihen von Air Liquide, Belfius, Coca-Cola, Deutsche Bundesländer Anleihe, DVB Bank, Dexia Bank, EON SE, Ile de France, SAP sowie finnische, lettische, slowenische und spanische Staatsanleihen. Zum 30. September 2018 lag die Duration des Fonds bei ca. 6,5 Jahren.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Das Marktpreisrisiko des AL Trust €uro Renten entspricht in etwa dem Zinsänderungsrisiko im 7-jährigen Laufzeitenbereich. Die breit diversifizierte Anlage in öffentliche Anleihen, gedeckte Papiere (Pfandbriefen) sowie Unternehmensanleihen mit sehr gutem Rating begrenzt das Adressenausfallrisiko maßgeblich. Aufgrund dieser Investitionsstrategie und der Vorgabe eines Mindestratings von mindestens BBB (Investment Grade) sind die Risiken nach unserer Einschätzung als moderat einzustufen. Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen. Durch die ausschließliche Anlage in Euro notierte Vermögensgegenstände bestanden keine Währungsrisiken. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ertragsrechnung fiel positiv aus, wobei die Erträge in Form von Zinsen vereinnahmt wurden. Das außerordentliche Ergebnis, d. h. der Saldo aus realisierten Kursgewinnen und realisierten Kursverlusten aus dem Verkauf oder der Fälligkeit von Zinspapieren, fiel ebenfalls positiv aus.

Am 23. November 2018 findet die Ausschüttung statt. Aus dem ordentlichen und außerordentlichen werden je Anteil 0,50 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Vermögensübersicht zum 30. September 2018

Aufteilung des Fondsvermögens nach Emittenten Assetklasse	Betrag in EUR	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	64.128.055,59	100,09
1. Anleihen	62.433.996,89	97,45
- Öffentliche Anleihen	23.665.166,70	36,94
- Pfandbriefe/Kommunalobligationen	9.474.113,75	14,79
- Bankschuldverschreibungen	4.410.679,72	6,88
- Andere Schuldverschreibungen/Industrie	24.884.056,72	38,84
2. Bankguthaben	208.660,98	0,32
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.485.397,72	2,32
II. Verbindlichkeiten	-57.477,68	-0,09
- Sonstige Verbindlichkeiten	-57.477,68	-0,09
III. Fondsvermögen	64.070.577,91	100,00

AL Trust €uro Renten

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere						59.236.894,49	92,46
Verzinsliche Wertpapiere						59.236.894,49	92,46
Öffentliche Anleihen						23.665.166,70	36,94
1,000 % Auckland, Council EO-MTN 2017(27) XS1520344745	EUR	1.000.000	0	0	100,5175 %	1.005.175,00	1,57
2,000 % Baden-Württemberg, Land Landessch. 2013(23) DE0001040947	EUR	2.000.000	0	0	109,2699 %	2.185.397,60	3,41
1,750 % Bundesländer Ländersch. 2012(22) DE000A1PGZ58	EUR	2.000.000	0	500.000	106,7044 %	2.134.087,40	3,33
1,750 % Chile, Republik EO-Bonds 2016(26) XS1346652891	EUR	1.500.000	0	0	104,5283 %	1.567.924,95	2,45
1,125 % Corporación Andina de Fomento EO-MTN 2018(25) XS1770927629	EUR	3.000.000	3.000.000	0	100,6160 %	3.018.480,00	4,71
1,875 % Europäische Union EO-MTN 2014(24) EU000A1ZE225	EUR	2.500.000	0	0	108,9513 %	2.723.782,50	4,25
1,750 % Hessen, Land Schatzanw. 2013(23) DE000A1RQBC0	EUR	2.000.000	0	0	107,3268 %	2.146.535,40	3,35
3,500 % Hessen, Land Schatzanw. 2010(20) DE000A0Z1QH4	EUR	2.000.000	0	0	105,7297 %	2.114.594,00	3,30
4,625 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 2007(23) DE000A0PM5F0	EUR	1.500.000	0	0	119,6448 %	1.794.671,25	2,80
3,625 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 2010(20) DE000A1CR4S5	EUR	2.000.000	0	0	105,3905 %	2.107.809,40	3,29
1,625 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 2014(21) DE000A1R07V3	EUR	1.000.000	0	0	104,4817 %	1.044.816,70	1,63
1,125 % Lettland, Republik EO-MTN 2018(28) XS1829276275	EUR	1.500.000	3.000.000	1.500.000	101,5685 %	1.523.527,50	2,38
1,000 % Slowenien, Republik EO-Bonds 2018(28) SI0002103776	EUR	300.000	2.000.000	1.700.000	99,4550 %	298.365,00	0,47
Pfandbriefe/Kommunalobligationen						9.474.113,75	14,79
1,125 % Banco Santander EO-Cédulas Hipotec. 2014(24) ES0413900368	EUR	2.000.000	0	0	103,3680 %	2.067.359,20	3,23
1,250 % Banco Santander Totta EO-MT Obr.Hipotec. 2017(27) PTBSRJOM0023	EUR	1.000.000	0	0	100,5200 %	1.005.200,00	1,57
0,750 % Belfius Bank EO-Cov.MTN 2015(25) BE0002483585	EUR	1.000.000	0	3.000.000	100,9115 %	1.009.114,75	1,58
2,375 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-MT Obl. 2014(24) FR0011686401	EUR	1.000.000	0	0	110,4753 %	1.104.753,35	1,72
4,000 % Cie de Financement Foncier EO-MT Obl. 2010(25) FR0010913749	EUR	1.000.000	0	0	122,8993 %	1.228.993,25	1,92
1,750 % CM - CIC Home Loan SFH EO-MT Obl.Fin.Hab. 2014(24) FR0011991306	EUR	1.000.000	0	0	107,2051 %	1.072.050,70	1,67
0,875 % National Australia Bank EO-Mortg. Cov. MT Bds 2015(27) XS1191309720	EUR	2.000.000	0	0	99,3321 %	1.986.642,50	3,10
Bankschuldverschreibungen						4.410.679,72	6,88
0,500 % Commerzbank MTN 2016(23) DE000CZ40LR5	EUR	1.500.000	0	0	96,6153 %	1.449.229,72	2,26
1,500 % Investor EO-MTN 2018(30) XS1877654126	EUR	3.000.000	3.000.000	0	98,7150 %	2.961.450,00	4,62

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Andere Schuldverschreibungen/Industrie						21.686.934,32	33,85
1,375 % Allianz Finance II EO-MTN 2016(51) DE000A180B80	EUR	2.000.000	0	0	98,1829 %	1.963.658,70	3,06
1,375 % Apple EO-Notes 2017(29) XS1619312686	EUR	1.500.000	0	0	100,7710 %	1.511.565,00	2,36
1,000 % B.A.T. Intl Finance EO-MTN 2015(22) XS1324928750	EUR	1.000.000	0	0	101,1466 %	1.011.465,80	1,58
0,875 % BASF MTN 2016(31) DE000A2BPA51	EUR	1.200.000	0	0	91,0439 %	1.092.526,50	1,71
0,875 % BMW Finance EO-MTN 2015(20) XS1321956333	EUR	2.000.000	0	0	101,7509 %	2.035.017,90	3,18
0,875 % CK Hutchison Fin. II EO-Notes 2016(24) XS1497312295	EUR	1.000.000	0	0	97,6888 %	976.887,90	1,52
1,125 % Coca-Cola Co. EO-Notes 2015(27) XS1197833053	EUR	1.300.000	0	1.700.000	99,7643 %	1.296.935,77	2,02
1,000 % Deutsche Bahn Finance MTN 2018(27) XS1752475720	EUR	1.500.000	1.500.000	0	100,0385 %	1.500.577,50	2,34
1,625 % Deutsche Börse Anleihe 2015(25) DE000A1684V3	EUR	1.000.000	0	0	107,0803 %	1.070.802,55	1,67
1,125 % Euroclear Investments EO-Notes 2016(26) XS1529559525	EUR	1.000.000	0	0	99,5150 %	995.150,40	1,55
1,500 % General Electric Co. EO-Notes 2017(29) XS1612543121	EUR	800.000	0	0	95,8070 %	766.456,00	1,21
2,000 % Goldman Sachs Group EO-MTN 2018(28) XS1861206636	EUR	1.500.000	1.500.000	0	98,7045 %	1.480.567,50	2,31
1,000 % Linde Finance EO-MTN 2016(28) XS1397134609	EUR	1.000.000	0	0	98,5697 %	985.697,25	1,54
1,125 % Novartis Finance EO-Notes 2017(27) XS1585010074	EUR	1.000.000	0	0	99,7760 %	997.759,65	1,56
1,000 % SAP MTN 2015(25) DE000A14KJF5	EUR	1.000.000	0	0	102,0361 %	1.020.360,90	1,59
1,375 % Total Capital Intl EO-MTN 2017(29) XS1693818525	EUR	1.500.000	0	0	100,6860 %	1.510.290,00	2,36
1,375 % Unilever EO-MTN 2018(30) XS1873209172	EUR	1.500.000	1.500.000	0	98,0810 %	1.471.215,00	2,30
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						3.197.102,40	4,99
Verzinsliche Wertpapiere						3.197.102,40	4,99
Andere Schuldverschreibungen/Industrie						3.197.102,40	4,99
2,150 % Berkshire Hathaway EO-Notes 2016(28) XS1380334224	EUR	3.000.000	0	0	106,5701 %	3.197.102,40	4,99
Summe Wertpapiervermögen						62.433.996,89	97,45

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Bankguthaben						208.660,98	0,32
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	208.660,98				208.660,98	0,32
Sonstige Vermögensgegenstände						1.485.397,72	2,32
Forderungen aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	899.424,80				899.424,80	1,40
Zinsansprüche	EUR	585.972,92				585.972,92	0,92
Sonstige Verbindlichkeiten						-57.477,68	-0,09
Prüfungskosten	EUR	-4.200,00				-4.200,00	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	-20.411,84				-20.411,84	-0,03
Veröffentlichungskosten	EUR	-400,00				-400,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-6.350,82				-6.350,82	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-26.115,02				-26.115,02	-0,04
Fondsvermögen					EUR	64.070.577,91	100,00**
Anteilwert					EUR	44,96	
Umlaufende Anteile					Stück	1.425.055	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapierees stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der »Vermögensaufstellung« und in den »Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen« enthalten.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzueordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
1,250 % Air Liquide Finance EO-MTN 2016(28) FR0013182847	EUR	0	600.000
0,875 % Compagnie de Saint-Gobain EO-MTN 2018(23) XS1881574591	EUR	500.000	500.000
1,000 % Dexia Kommunalbank MTN-ÖPF 2014(19) DE000DXA1NV3	EUR	0	1.000.000
0,875 % DVB Bank MTN-IHS 2015(21) XS1215290922	EUR	0	2.000.000
0,875 % E.ON MTN 2017(24) XS1616410061	EUR	0	1.400.000
4,000 % Finnland, Republik EO-Bonds 2009(25) FI4000006176	EUR	0	1.500.000
1,375 % Île de France, Région EO-MTN 2017(29) FR0013242336	EUR	0	1.200.000
0,375 % Lettland, Republik EO-MTN 2016(26) XS1501554874	EUR	0	750.000
1,375 % Sanofi EO-MTN 2018(30) FR0013324357	EUR	1.500.000	1.500.000
1,750 % SAP MTN 2014(27) DE000A13SL34	EUR	0	200.000
0,050 % Spanien EO-Obligaciones 2017(21) ES00000128X2	EUR	1.300.000	1.300.000

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01. 10. 2017 bis 30. 09. 2018**

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	405.172,13	0,28
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	593.578,30	0,42
Summe der Erträge	998.750,43	0,70
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	2.668,46	0,00
2. Verwaltungsvergütung	322.657,01	0,23
3. Verwahrstellenvergütung	38.396,14	0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	14.534,59	0,01
5. Sonstige Aufwendungen	6.545,61	0,00
Summe der Aufwendungen	384.801,81	0,27
III. Ordentlicher Nettoertrag	613.948,62	0,43
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	610.520,93	0,43
2. Realisierte Verluste	-1.385,78	0,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	609.135,15	0,43
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.223.083,77	0,86
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.385.404,62	-0,97
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.385.404,62	-0,97
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-162.320,85	-0,11

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		64.732.306,35
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-866.680,96
2. Steuerabzugsbetrag InvStG		-72.664,40
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		436.343,43
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	14.690.574,92	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-14.254.231,49	
4. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		3.594,34
5. Ergebnis des Geschäftsjahres davon nicht realisierte Gewinne	-1.385.404,62	-162.320,85
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		64.070.577,91

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	10.996.105,58	7,72
1. Vortrag aus dem Vorjahr	9.773.021,81	6,86
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.223.083,77	0,86
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	10.210.913,68	7,17
1. Der Wiederanlage zugeführt	600.326,99	0,42
2. Vortrag auf neue Rechnung	9.610.586,69	6,75
III. Gesamtausschüttung	785.191,90	0,55
1. Zur Verfügung gestellter Steuer- abzugsbetrag InvStG*	72.664,40	0,05
2. Endausschüttung	712.527,50	0,50

* Aufgrund der Neu-Regelung der Investmentfondsbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30. 09. 2015	71.338.830	45,19
30. 09. 2016	65.894.529	47,34
30. 09. 2017	64.732.306	45,72
30. 09. 2018	64.070.578	44,96

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte
Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,45

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 44,96
Umlaufende Anteile Stück 1.425.055

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschließlich Investmentanteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Renten	Inland	27.09.2018	30,68 %			
	Europa	27.09.2018	40,53 %			
	Australien	27.09.2018	4,67 %			
	Nordamerika	27.09.2018	14,41 %			
	Südamerika	27.09.2018	7,16 %			
Übriges Vermögen		28.09.2018	97,45 %			2,55 % 2,55 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte zum 30.09.2018 durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in % 0,59

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,00 % des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 381,30 EUR. Bei Transaktionen in verzinslichen Wertpapieren werden Provisionen üblicherweise nicht getrennt ausgewiesen, sondern sind im Abrechnungskurs enthalten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2017 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2016. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2017, die im Jahr 2018 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB

	EUR	1.657.215
davon:		
feste Vergütung	EUR	1.373.403
variable Vergütung	EUR	283.812
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	EUR	n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in		
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)		22/17
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB

	EUR	616.269
Geschäftsleiter	EUR	474.157
andere Führungskräfte*	EUR	142.112
Andere Risk Taker	EUR	n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	n/a

*) anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2017 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2017 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Oberursel, den 9. Januar 2019

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Volker Baum

Vermerk des Abschlussprüfers

An die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **AL Trust Euro Renten** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 9. Januar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ulrich Kuppler

Wirtschaftsprüfer

Hartmut Doublier

Wirtschaftsprüfer

AL Trust Aktien Deutschland

Jahresbericht zum 30. September 2018

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Anlageziele und Anlageergebnis

Der Aktienfonds AL Trust Aktien Deutschland verfolgt das Ziel, an positiven Wertentwicklungen der nach Marktkapitalisierung größten deutschen Unternehmen zu partizipieren. Zur Erreichung dieses Ziels werden Investitionen überwiegend in deutsche Aktien getätigt, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen. Der Fonds orientiert sich in der Zusammenstellung des Portfolios am Aktienindex MSCI Germany. Neben der Investition in Aktien kann der Fonds auch in andere Assets wie Bankguthaben, andere Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Derivate investiert sein. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Vermögensgegenstände dem Fondsmanagement.

Der AL Trust Aktien Deutschland verzeichnete im Berichtszeitraum einen Wertverlust von 4,5%.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Der Fonds ist in der Regel hoch in Aktien investiert und Derivate werden nur zu Investitionszwecken genutzt, wobei sich hierbei das Marktrisiko-potenzial maximal verdoppeln darf. Wesentliche Erhöhungen des Aktieninvestitionsgrades durch den Einsatz von Derivaten sind im abgelaufenen Fondsgeschäftsjahr nicht erfolgt. Für das Anlagemanagement wird ein Branchenrotationsmodell verwendet, das aus den im DAX und MDAX vorhandenen Sektoren diejenigen auswählt, deren Wahrscheinlichkeit für eine Outperformance hoch ist. Ab dem 1. Januar 2018 wurde das Branchenrotationsmodell des Fonds auf die »Global Industry Classification Standard-Sektoren« von MSCI (GICS) umgestellt.

Im vierten Quartal 2017 konnten die deutschen Aktienmärkte von starken deutschen Konjunkturdaten mit einem Ifo-Index auf einem Allzeithoch profitieren. Für dieses positive Aktienmarktumfeld sorgten auch die ebenso guten Konjunkturdaten aus den USA. Auch die Entscheidung der EZB, ihre Anleihekäufe weiter fortzusetzen, und die OPEC-Entscheidung, ihre Fördermengen zu kürzen, unterstützten den deutschen Aktienmarkt.

Die Verhandlungen für eine »Jamaika-Koalition« platzten, aber die SPD erklärte sich bereit, doch wieder in Verhandlungen über eine »Große Koalition« zu treten. Belastungsfaktoren waren dagegen die dritte Leitzins-erhöhung der US-Notenbank sowie die politische Unsicherheit in Spanien. Der starke Euro führte dazu, dass sich der deutsche Aktienmarkt im vierten Quartal nur unterdurchschnittlich entwickelte. In Deutschland legte der DAX lediglich 0,7% zu, stieg aber im Oktober das erste Mal über die 13.000 Punkte. Am Ende des vierten Quartals waren Aktien aus den Bereichen Autos, Banken und Reisen & Transport übergewichtet sowie Aktien aus den Branchen Versorger, Konsum und Pharma untergewichtet.

Im ersten Quartal 2018 wurde der deutsche Aktienmarkt von der deutlichen Abschwächung der Frühindikatoren im Euroraum und dem fallenden Ifo-Index in Deutschland belastet. Zusätzlich wurden die deutschen Aktien von

der Einführung von US-Importzöllen auf Stahl und Aluminium und dem daraus drohenden globalen Handelskrieg negativ beeinflusst. Einige positive Trends wie das Wachstum der deutschen Wirtschaft und die anhaltend niedrige Inflation im Euroraum stützten den deutschen Aktienmarkt. Außerdem machte die CDU deutliche Zugeständnisse in den Koalitionsverhandlungen mit der SPD und die SPD stimmte mit 66% für eine neue große Koalition. So konnten der DAX im Januar noch ein neues Allzeithoch bei knapp 13.600 Punkten erreichen. Im Februar fiel er dann allerdings schon unter seine 200-Tage-Linie. Im ersten Quartal verloren deutsche Aktien deutlich an Wert. Ende des ersten Quartals 2018 waren Aktien aus den Bereichen Finanzdienstleister, Investitionsgüter und Transportwesen übergewichtet sowie Aktien aus den Bereichen Gebrauchsgüter, Versicherungen und Versorger untergewichtet.

Im zweiten Quartal 2018 lief es für den deutschen Aktienmarkt positiv. Das Versprechen der EZB, die Leitzinsen bis zum Sommer 2019 unverändert zu lassen, wurde von den Aktienmärkten positiv aufgenommen. Dazu bekam der deutsche Aktienmarkt Rückenwind vom schwächeren Euro. In Italien konnten drohende Neuwahlen verhindert werden und der neue italienische Wirtschaftsminister Tria bekannte sich zum Euro. Ende Juni kam es auf dem EU-Gipfel zu einer Einigung in der Migrationspolitik und bei dem Gipfeltreffen zwischen Trump und Kim Jong-Un einigte man sich auf eine vollständige Denuklearisierung der koreanischen Halbinsel. Den deutschen Aktienmarkt belastet haben dagegen die anhaltende Schwäche der Frühindikatoren im Euroraum und die enttäuschenden »harten« Wirtschaftsdaten aus Deutschland. Dazu kamen die zwischenzeitlichen Regierungsbildungsprobleme in Italien und vor allem die Sorgen um eine Zuspitzung im Handelsstreit mit den USA. Deutsche Aktien gewannen im zweiten an Wert. Besonders gut gelaufen sind die Technologiewerte. Am Ende des zweiten Quartals 2018 waren Aktien aus den Bereichen Automobile & Komponenten, Diversifizierte Finanzdienste und Transportwesen übergewichtet sowie Aktien aus den Bereichen Gesundheitswesen, Pharmazeutika/Biotechnologie und Software & Dienste untergewichtet.

Im dritten Quartal 2018 hat der deutsche Aktienmarkt leicht schwächer performt. Vor allem die schwachen Einkaufsmanagerindizes für Deutschland und den Euroraum, die enttäuschenden »harten« deutschen Konjunkturdaten und die zunehmende politische Unsicherheit in Deutschland haben den Aktienmarkt belastet. Dazu belasteten übergeordnet noch die EZB-Entscheidung reduzierter Anleihekäufe, der unsichere Brexit-Ausgang, die zunehmenden Sorgen um die Türkei und die Emerging Markets und der sich verschärfende Handelsstreit zwischen der USA und China. Positiv wirkten sich in Deutschland in der Folge die Fortschritte im globalen Handelsstreit aus, der robuste Ifo-Index und das erfolgreiche Treffen zwischen Juncker und Trump.

Am Ende des dritten Quartals waren Aktien aus den Bereichen Automobile & Komponenten, Pharmazeutika & Biotechnologie sowie Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe übergewichtet sowie Aktien aus den Bereichen Software

& Dienste, Transportwesen und Versicherungen untergewichtet.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Da der AL Trust Aktien Deutschland fast ausschließlich in deutsche Aktien und Termingeschäfte auf den Deutschen Aktienindex (DAX 30) investiert, unterliegt er der Volatilität und dem erhöhten Risiko möglicher Kursverluste an den Aktienmärkten. Alle Positionen des Portfolios werden an Börsen gehandelt. Damit sind Liquiditätsrisiken weitgehend ausgeschlossen. Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass die im Fonds enthaltenen Wertpapiere jederzeit veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen. Durch die ausschließliche Anlage in euronotierten Vermögensgegenständen bestanden keine Währungsrisiken. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken

zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ertragsrechnung fiel positiv aus, wobei die Erträge überwiegend in Form von inländischen Dividenden vereinnahmt wurden. Die Gewinne aus dem Verkauf von Aktien und der Glatstellung von Termingeschäften übersteigen die Veräußerungsverluste deutlich.

Am 23. November 2018 findet die Ausschüttung statt. Aus dem ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis werden je Anteil 1,00 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Vermögensübersicht zum 30. September 2018

Aufteilung des Fondsvermögens nach Branchen		
Assetklasse	Betrag in EUR	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	179.186.052,88	100,16
1. Aktien	154.454.441,48	86,34
– Automobil	22.551.362,94	12,61
– Banken	3.732.864,21	2,09
– Bau & Materialien	1.686.969,52	0,94
– Chemie	33.807.880,27	18,90
– Finanzdienstleister	3.932.336,85	2,20
– Gesundheit/Pharma	13.340.844,00	7,46
– Handel	319.284,68	0,18
– Immobilien	4.581.847,53	2,56
– Industrie	20.697.917,92	11,57
– Medien	1.356.621,51	0,76
– Privater Konsum & Haushalt	12.059.270,65	6,74
– Reise & Freizeit	75.968,64	0,04
– Technologie	13.619.523,33	7,61
– Telekommunikation	6.795.401,50	3,80
– Versicherungen	11.197.676,48	6,26
– Versorger	4.698.669,45	2,62
2. Investmentfonds	15.890.544,00	8,88
3. Derivate	192.000,00	0,11
– Futures	192.000,00	0,11
4. Bankguthaben	6.514.024,84	3,64
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.135.042,56	1,19
II. Verbindlichkeiten	-295.850,63	-0,16
– Sonstige Verbindlichkeiten	-295.850,63	-0,16
III. Fondsvermögen	178.890.202,25	100,00

AL Trust Aktien Deutschland

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere Aktien						154.454.441,48 154.454.441,48	86,34 86,34
Deutschland						152.787.981,71	85,41
1&1 Drillisch DE0005545503	Stück	6.953	41.613	34.660	42,0200 EUR	292.165,06	0,16
adidas NA DE000A1EWWW0	Stück	24.687	144.728	155.199	211,4000 EUR	5.218.831,80	2,92
Allianz vinkulierte NA DE0008404005	Stück	40.522	107.402	125.490	194,5400 EUR	7.883.149,88	4,41
Axel Springer vinkulierte NA DE0005501357	Stück	6.366	1.140	254	57,7500 EUR	367.636,50	0,21
BASF NA DE000BASF111	Stück	120.562	234.137	213.386	76,4800 EUR	9.220.581,76	5,15
Bayer NA DE000BAY0017	Stück	171.264	435.142	353.633	77,0200 EUR	13.190.753,28	7,37
BMW DE0005190003	Stück	54.063	40.462	29.641	78,0900 EUR	4.221.779,67	2,36
BMW Vorzugsaktien DE0005190037	Stück	8.999	12.400	3.401	67,6000 EUR	608.332,40	0,34
Beiersdorf DE0005200000	Stück	13.216	69.956	75.431	97,4200 EUR	1.287.502,72	0,72
Brenntag NA DE000A1DAH00	Stück	20.256	28.547	27.011	53,5400 EUR	1.084.506,24	0,61
Commerzbank DE000CBK1001	Stück	131.355	248.415	253.550	9,0050 EUR	1.182.851,78	0,66
Continental DE0005439004	Stück	17.961	13.520	9.694	149,8500 EUR	2.691.455,85	1,50
Covestro DE0006062144	Stück	25.252	56.162	37.991	69,9600 EUR	1.766.629,92	0,99
Daimler NA DE0007100000	Stück	148.486	117.966	92.257	55,0500 EUR	8.174.154,30	4,57
Delivery Hero DE000A2E4K43	Stück	8.827	17.602	8.775	41,6600 EUR	367.732,82	0,21
Deutsche Bank NA DE0005140008	Stück	257.421	2.308.676	2.233.542	9,9060 EUR	2.550.012,43	1,43
Deutsche Börse NA DE0005810055	Stück	25.304	199.050	195.066	116,0500 EUR	2.936.529,20	1,64
Deutsche Lufthansa vinkulierte NA DE0008232125	Stück	3.597	222.733	333.996	21,1200 EUR	75.968,64	0,04
Deutsche Post NA DE0005552004	Stück	15.072	829.778	1.041.218	30,9700 EUR	466.779,84	0,26
Deutsche Telekom NA DE0005557508	Stück	436.984	2.213.731	2.182.257	14,0800 EUR	6.152.734,72	3,44
Deutsche Wohnen DE000A0HN5C6	Stück	46.499	33.565	27.126	41,1600 EUR	1.913.898,84	1,07
E.ON NA DE000ENAG999	Stück	288.580	2.615.133	2.837.701	8,8260 EUR	2.547.007,08	1,42
Evonik Industries NA DE000EVNK013	Stück	21.409	42.150	37.152	30,8100 EUR	659.611,29	0,37
Fraport Frankfurt Airport Services Worldwide DE0005773303	Stück	635	35.206	43.668	75,4400 EUR	47.904,40	0,03
Fresenius Medical Care DE0005785802	Stück	46.514	110.936	76.225	89,1600 EUR	4.147.188,24	2,32
Fresenius DE0005785604	Stück	89.748	216.059	147.610	63,5200 EUR	5.700.792,96	3,19

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
FUCHS PETROLUB Inhaber-Vorzugsaktien DE0005790430	Stück	9.123	17.711	16.171	48,0200 EUR	458.086,46	0,24
GEA Group DE0006602006	Stück	22.714	32.733	32.629	31,1900 EUR	708.449,66	0,40
Hannover Rück NA DE0008402215	Stück	5.550	14.654	16.844	121,3000 EUR	673.215,00	0,38
HeidelbergCement DE0006047004	Stück	19.534	28.963	28.379	68,0800 EUR	1.329.874,72	0,74
Henkel DE0006048408	Stück	13.624	78.440	64.816	90,8000 EUR	1.237.059,20	0,69
Henkel Inhaber-Vorzugsaktien DE0006048432	Stück	23.358	123.756	133.665	101,3500 EUR	2.367.333,30	1,32
Hochtief DE0006070006	Stück	2.529	3.170	2.961	141,2000 EUR	357.094,80	0,20
HUGO BOSS NA DE000A1PHFF7	Stück	8.307	48.693	52.245	65,8600 EUR	547.099,02	0,31
Infineon Technologies NA DE0006231004	Stück	148.997	55.161	5.983	19,7700 EUR	2.945.670,69	1,65
innogy DE000A2AADD2	Stück	18.209	164.202	178.070	38,3800 EUR	698.861,42	0,39
K+S NA DE000KSAG888	Stück	25.124	48.500	44.347	18,1650 EUR	456.377,46	0,26
KION GROUP DE000KGX8881	Stück	9.289	13.345	12.663	53,3200 EUR	495.289,48	0,28
LANXESS DE0005470405	Stück	11.413	22.730	21.378	62,9800 EUR	718.790,74	0,40
Linde z. Umtausch eing. DE000A2E4L75	Stück	24.380	55.044	30.664	205,0000 EUR	4.997.900,00	2,79
MAN DE0005937007	Stück	4.621	9.991	5.370	93,5500 EUR	432.294,55	0,24
Merck DE0006599905	Stück	23.736	65.119	48.883	90,0800 EUR	2.138.138,88	1,20
METRO DE000BFB0019	Stück	23.607	120	19.360	13,5250 EUR	319.284,68	0,18
MTU Aero Engines NA DE000A0D9PT0	Stück	6.818	13.410	13.192	196,5000 EUR	1.339.737,00	0,75
Münchener Rückversicherung vinkulierte NA DE0008430026	Stück	13.764	37.574	44.040	191,9000 EUR	2.641.311,60	1,48
OSRAM Licht NA DE000LED4000	Stück	13.039	19.859	17.380	34,1900 EUR	445.803,41	0,25
Porsche Automobil Holding Inhaber-Vorzugsaktien DE000PAH0038	Stück	25.003	34.556	9.553	58,0400 EUR	1.451.174,12	0,81
ProSiebenSat.1 Media NA DE000PSM7770	Stück	30.548	2.010	802	22,1700 EUR	677.249,16	0,38
PUMA DE0006969603	Stück	1.088	3.665	2.577	426,0000 EUR	463.488,00	0,26
RWE DE0007037129	Stück	67.936	615.848	672.998	21,3200 EUR	1.448.395,52	0,81
SAP DE0007164600	Stück	94.317	311.058	300.174	108,0400 EUR	10.190.008,68	5,70
Sartorius Vorzugsaktien DE0007165631	Stück	7.671	16.548	8.877	139,2000 EUR	1.067.803,20	0,60
Schaeffler Inhaber-Vorzugsaktien DE000SHA0159	Stück	27.106	20.603	15.106	10,9550 EUR	296.946,23	0,17
Siemens DE0007236101	Stück	100.297	136.766	143.999	111,1800 EUR	11.151.020,46	6,23
Siemens Healthineers DE000SHL1006	Stück	32.349	70.089	37.740	38,0800 EUR	1.231.849,92	0,69
Symrise DE000SYM9999	Stück	16.188	31.225	28.399	78,7400 EUR	1.274.643,12	0,71

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Telefónica Deutschland Hldg NA DE000A1J5RX9	Stück	97.497	583.725	486.228	3,5950 EUR	350.501,72	0,20
thyssenkrupp DE0007500001	Stück	57.201	96.213	95.472	21,8400 EUR	1.249.269,84	0,70
Uniper NA DE000UNSE018	Stück	26.389	237.964	260.246	26,6500 EUR	703.266,85	0,39
United Internet NA DE0005089031	Stück	11.804	49.147	37.343	40,9900 EUR	483.845,96	0,27
Volkswagen DE0007664005	Stück	5.300	7.290	1.990	149,9000 EUR	794.470,00	0,44
VW Vorzugsaktien DE0007664039	Stück	30.305	22.940	16.641	152,1200 EUR	4.609.996,60	2,58
Vonovia NA DE000A1ML7J1	Stück	63.659	45.407	36.818	41,9100 EUR	2.667.948,69	1,49
Wirecard DE0007472060	Stück	11.265	46.801	35.536	189,9500 EUR	2.139.786,75	1,20
Zalando DE000ZAL1111	Stück	14.630	23.244	33.580	33,6400 EUR	492.153,20	0,28
Luxemburg						311.735,85	0,17
RTL Group LU0061462528	Stück	5.073	420	137	61,4500 EUR	311.735,85	0,17
Niederlande						1.354.723,92	0,76
Qiagen NL0012169213	Stück	41.607	125.043	83.436	32,5600 EUR	1.354.723,92	0,76
Investmentfonds						15.890.544,00	8,88
Gruppenfremde Investmentanteile						15.890.544,00	8,88
Aktienfonds						15.890.544,00	8,88
ComStage 1-MDAX UCITS ETF I DE000ETF9074	Anteile	16.582	0	0	144,0000 EUR	2.387.808,00	1,33
ComStage FR DAX UCITS ETF I LU0488317024	Anteile	115.000	0	0	56,9400 EUR	6.548.100,00	3,66
iShares Core DAX UCITS ETF (DE) DE0005933931	Anteile	65.400	0	0	106,3400 EUR	6.954.636,00	3,89
Summe Wertpapiervermögen						170.344.985,48	95,22

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Aktienindex-Derivate						192.000,00	0,11
Aktienindex-Terminkontrakte						192.000,00	0,11
FUTURE DAX Performance-Index 12.18	Anzahl	30				192.000,00	0,11
Bankguthaben						6.514.024,84	3,64
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	6.514.024,84				6.514.024,84	3,64
Sonstige Vermögensgegenstände						2.135.042,56	1,19
Forderungen aus Anteilscheingeschäften*	EUR	2.135.042,56				2.135.042,56	1,19
Sonstige Verbindlichkeiten						-295.850,63	-0,16
Prüfungskosten	EUR	-7.500,00				-7.500,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften*	EUR	-51.395,68				-51.395,68	-0,03
Veröffentlichungskosten	EUR	-550,00				-550,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-17.874,36				-17.874,36	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-218.438,92				-218.438,92	-0,12
Zinsverbindlichkeiten	EUR	-91,67				-91,67	0,00
Fondsvermögen					EUR	178.890.202,25	100,00**
Anteilwert					EUR	118,08	
Umlaufende Anteile					Stück	1.514.967	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der »Vermögensaufstellung« und in den »Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen« enthalten.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Aareal Bank DE0005408116	Stück	14.335	22.065
Airbus NL0000235190	Stück	14.349	87.539
Alstria Office REIT DE000A0LD2U1	Stück	10.794	27.904
Aurubis DE0006766504	Stück	0	4.470
CECONOMY DE0007257503	Stück	0	21.680
CTS Eventim DE0005470306	Stück	0	6.150
Deutsche EuroShop NA DE0007480204	Stück	3.889	9.549
Deutsche Pfandbriefbank DE0008019001	Stück	25.861	39.801
Dürr DE0005565204	Stück	630	3.790
Fielmann DE0005772206	Stück	0	3.060

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge
Gerresheimer DE000A0LD6E6	Stück	0	1.833
Grand City Properties LU0775917882	Stück	8.502	23.937
HELLA DE000A13SX22	Stück	1.465	7.278
Jungheinrich Vorzugsaktien DE0006219934	Stück	1.213	7.383
KRONES DE0006335003	Stück	387	2.357
LEG Immobilien NA DE000LEG1110	Stück	5.081	13.131
LEONI NA DE0005408884	Stück	1.054	5.345
Linde DE0006483001	Stück	7.709	28.367
NORMA Group NA DE000A1H8BV3	Stück	799	4.879
Rheinmetall DE0007030009	Stück	1.085	6.595
Salzgitter DE0006202005	Stück	0	4.950
STADA Arzneimittel DE0007251803	Stück	0	3.720
Genesis International Hldg NL0011375019	Stück	0	315.240
Ströer DE0007493991	Stück	0	3.200
Südzucker DE0007297004	Stück	0	8.950
TAG Immobilien DE0008303504	Stück	11.770	30.020
Talanx NA DE000TLX1005	Stück	0	6.850
Wacker Chemie DE000WCH8881	Stück	904	2.547
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere Andere Wertpapiere			
Bayer Inhaber-Bezugsrechte DE000BAY1BR7	Stück	110.860	110.860

**Umsätze in Derivaten (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte.
Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte Gekaufte Kontrakte (Basiswert[e]: DAX Performance-Index)	EUR			33.240

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01. 10. 2017 bis 30. 09. 2018**

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	3.897.070,69	2,57
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	20.541,25	0,01
3. Erträge aus Investmentanteilen	246.810,82	0,16
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-582.679,25	-0,38
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	-4.098,10	0,00
Summe der Erträge	3.577.645,41	2,36
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	51.006,94	0,03
2. Verwaltungsvergütung	2.807.120,44	1,86
3. Verwahrstellenvergütung	111.349,17	0,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	52.089,99	0,03
5. Sonstige Aufwendungen	24.823,58	0,02
Summe der Aufwendungen	3.046.390,12	2,01
III. Ordentlicher Nettoertrag	531.255,29	0,35
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	21.588.623,98	14,25
2. Realisierte Verluste	-4.969.405,13	-3,28
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	16.619.218,85	10,97
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	17.150.474,14	11,32
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-20.808.628,34	-13,74
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.489.962,16	-2,96
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-25.298.590,50	-16,70
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-8.148.116,36	-5,38

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		186.102.173,99
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-5.964.581,89
2. Steuerabzugsbetrag InvStG		-241.956,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		7.320.965,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	41.169.809,47	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-33.848.843,89	
4. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-178.283,07
5. Ergebnis des Geschäftsjahres davon nicht realisierte Gewinne	-20.808.628,34	-8.148.116,36
davon nicht realisierte Verluste	-4.489.962,16	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		178.890.202,25

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	46.188.513,90	30,49
1. Vortrag aus dem Vorjahr	29.038.039,76	19,17
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	17.150.474,14	11,32
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	44.431.590,90	29,33
1. Der Wiederanlage zugeführt	17.598.060,56	11,62
2. Vortrag auf neue Rechnung	26.833.530,34	17,71
III. Gesamtausschüttung	1.756.923,00	1,16
1. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG*	241.956,00	0,16
2. Endausschüttung	1.514.967,00	1,00

* Aufgrund der Neu-Regelung der Investmentfondsbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investmentrechtliche Ergebnisverwendung.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30.09.2015	162.247.456	99,98
30.09.2016	167.307.718	105,47
30.09.2017	186.102.174	127,78
30.09.2018	178.890.202	118,08

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

9.257.460,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Eurex – Frankfurt/Zürich

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

95,22

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,11

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert

EUR 118,08

Umlaufende Anteile

Stück 1.514.967

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschließlich Investmentanteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Aktien	Inland	28.09.2018	85,41 %			
	Europa	28.09.2018	0,93 %			
Investmentanteile	Inland	27.09.2018	5,22 %			
	Europa	27.09.2018	3,66 %			
Derivate – Futures	Inland	27.09.2018	0,11 %			
Übriges Vermögen		28.09.2018	95,33 %			4,67 % 4,67 %
Terminbörse Eurex – Frankfurt/Zürich						

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 erfolgt) werden zum letzten festgelegten Rücknahmepreis bewertet.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte zum 30.09.2018 durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in % 1,60

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 Nr. 4 KAGB

Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p. a.
ComStage 1-MDAX UCITS ETF I	0,30
ComStage FR DAX UCITS ETF I	0,15
iShares Core DAX UCITS ETF (DE)	0,15

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,03% des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 277.393,81 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2017 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2016. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2017, die im Jahr 2018 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB	EUR 1.657.215
davon:	
feste Vergütung	EUR 1.373.403
variable Vergütung	EUR 283.812
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	EUR n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	22/17
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB	EUR 616.269
Geschäftsleiter	EUR 474.157
andere Führungskräfte*	EUR 142.112
Andere Risk Taker	EUR n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR n/a

*) anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu steuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70% Fixbezüge und ca. 30% variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde im Jahr 2017 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2017 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Oberursel, den 9. Januar 2019

Die Geschäftsführung

Peter P. Haueter

Volker Baum

Vermerk des Abschlussprüfers

An die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **AL Trust Aktien Deutschland** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 9. Januar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ulrich Kuppler

Wirtschaftsprüfer

Hartmut Doublier

Wirtschaftsprüfer

AL Trust Aktien Europa

Jahresbericht zum 30. September 2018

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Anlageziele und Anlageergebnis

Der Aktienfonds AL Trust Aktien Europa verfolgt das Ziel, an positiven Wertentwicklungen der nach Marktkapitalisierung größten europäischen Unternehmen zu partizipieren. Zur Erreichung dieses Ziels werden Investitionen in überwiegend europäische Aktien getätigt, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen. Der Fonds orientiert sich in der Zusammenstellung des Portfolios am Aktienindex MSCI EMU Large Cap. Nebst der Investition in Aktien kann der Fonds auch in andere Assets wie Bankguthaben, andere Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Derivate investiert sein.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds einen Wertzuwachs von 0,2%.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Der Fonds ist in der Regel hoch in Aktien investiert und Derivate werden nur zu Investitionszwecken genutzt, wobei sich hierbei das Marktrisiko-potenzial maximal verdoppeln darf. Wesentliche Erhöhungen des Aktieninvestitionsgrades durch den Einsatz von Derivaten sind im Fondsgeschäftsjahr nicht erfolgt. Für das Anlagemanagement wird ein Branchenrotationsmodell verwendet, das aus den im MSCI EMU Large Cap-Index vorhandenen Sektoren diejenigen auswählt, deren Wahrscheinlichkeit für eine Outperformance hoch ist.

Im vierten Quartal 2017 konnten die Aktienmärkte von starken deutschen Konjunkturdaten mit einem Ifo-Index auf einem Allzeithoch profitieren. Für dieses positive Aktienmarktumfeld sorgten ebenso gute Konjunkturdaten aus den USA – mit einem ISM-Index auf einem 13-Jahreshoch – sowie positive Konjunkturdaten aus China.

Auch die Entscheidung der Europäischen Zentralbank (EZB), ihre Anleihekäufe weiter fortzusetzen, die Steuerreform in den USA, die OPEC-Entscheidung, ihre Fördermengen Kürzung zu verlängern, starke Quartalszahlen vor allem im US-Technologiesektor, lebhafte Übernahmeaktivitäten und das anhaltende Bitcoin-Fieber unterstützten die Aktienmärkte. Belastungsfaktoren waren dagegen die dritte Leitzinserhöhung der US-Notenbank in 2017, die erste Leitzinserhöhung der Bank of England sowie die politische Unsicherheit in Spanien. Der starke Euro führte dazu, dass sich die europäischen Aktienmärkte im vierten Quartal nur unterdurchschnittlich zum Gesamtmarkt entwickelten und einzelne Indizes sogar eine negative Quartalsperformance aufwiesen. Am Ende des vierten Quartals 2017 waren Aktien aus den Bereichen Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe, Automobile & Komponenten sowie Software & Dienste übergewichtet sowie Aktien aus den Branchen Telekommunikation, Banken und Pharma & Biotech untergewichtet.

Im ersten Quartal 2018 wurden der deutsche und der europäische Aktienmarkt insgesamt von der deutlichen Abschwächung der Frühindikatoren im Euroraum belastet. In Deutschland fielen der Ifo-Index und der Einkaufsmanagerindex, und der vorläufige Einkaufsmanagerindex für den Euroraum sank ebenfalls. Gleichzeitig legten in Italien bei den Wahlen die anti-europäischen Populisten deutlich zu. Zusätzlich wurden die deutschen und europäischen Aktien von der Einführung von US-Importzöllen auf Stahl und Aluminium und dem daraus drohenden globalen Handelskrieg belastet. Des Weiteren wirkten sich die steigenden US-Inflationserwartungen und die sechste Leitzinserhöhung der US-Notenbank negativ auf den Aktienmarkt aus. Einige positive Trends wie das Wachstum der deutschen Wirtschaft und der Wirtschaft im Euroraum im vierten Quartal, die an-

haltend niedrige Inflation im Euroraum, die Beruhigung der Lage in Nordkorea und die dank der US-Steuerreform stark steigenden Gewinnerwartungen konnten die deutschen und europäischen Aktienmärkte nur kurzzeitig stützen. So konnten der DAX und die großen amerikanischen Indizes Anfang des ersten Quartals noch neue Allzeithochs erreichen. Die neue »Große Koalition« in Berlin und der steigende Ölpreis konnten den Markt im Verlauf des ersten Quartals nicht weiter stützen und so ging es insgesamt, bis auf den Nasdaq Composite, im ersten Quartal an den Aktienmärkten nach unten. Am Ende des ersten Quartals 2018 waren Aktien aus den Bereichen Automobile & Komponenten, Gebrauchsgüter und Energie übergewichtet sowie Aktien aus den Bereichen Pharma/Biotech, Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe und Haushaltsartikel & Körperpflege untergewichtet.

Im zweiten Quartal 2018 lief es für die deutschen und europäischen Aktienmärkte positiv. Das Versprechen der EZB, die Leitzinsen bis zum Sommer 2019 unverändert zu lassen, wurde von den Aktienmärkten positiv aufgenommen. Dazu bekamen die deutschen und europäischen Aktienmärkte Rückenwind vom schwächeren Euro. In Italien konnten drohende Neuwahlen verhindert werden und der neue italienische Wirtschaftsminister Tria bekannte sich zum Euro. Ende Juni kam es auf dem EU-Gipfel zu einer Einigung in der Migrationspolitik und bei dem Gipfeltreffen zwischen Trump und Kim Jong-Un einigte man sich auf eine vollständige Denuklearisierung der koreanischen Halbinsel. Aus den USA kamen robuste Konjunkturdaten, eine starke US-Gewinnsaison und zunehmende Aktienrückkaufprogramme, die den Aktienmarkt unterstützten.

Den deutschen und europäischen Aktienmarkt belastet haben dagegen die anhaltende Schwäche der Frühindikatoren im Euroraum und die enttäuschenden »harten« Wirtschaftsdaten aus Deutschland. Dazu kamen die zwischenzeitlichen Regierungsbildungsprobleme in Italien und vor allem die Sorgen um eine Zuspitzung im Handelsstreit mit den USA.

Deutsche und europäische Aktien konnten im zweiten Quartal 2018 an Wert zulegen. Besonders gut gelaufen sind im zweiten Quartal die Technologie-werte. Der europäische Stoxx Technology Sektorindex war zwischenzeitlich auf einem 17-Jahreshoch. Am Ende des zweiten Quartals 2018 waren Aktien aus den Bereichen Automobile & Komponenten, Banken und Versicherungen untergewichtet sowie Aktien aus den Bereichen Gebrauchsgüter & Bekleidung, Energie und Software & Dienste übergewichtet.

Im dritten Quartal 2018 haben der deutsche und der europäische Aktienmarkt unterschiedlich performt. Für die deutschen Aktien ging es etwas nach unten. Vor allem die schwachen Einkaufsmanagerindizes für Deutschland und den Euroraum, die enttäuschenden »harten« deutschen Konjunkturdaten und die zunehmende politische Unsicherheit in Deutschland haben den Aktienmarkt belastet. Dazu kamen übergeordnet noch die EZB-Entscheidung reduzierter Anleihekäufe, der unsichere Brexit-Ausgang, die zunehmenden Sorgen um die Türkei und die Emerging Markets und der sich verschärfende Handelsstreit zwischen den USA und China. Der europäische Aktienmarkt konnte sich im Gegensatz zum deutschen Aktienmarkt leicht im Plus halten. Positiv wirkten sich in Europa in der Folge die Fortschritte im globalen Handelsstreit aus, der robuste Ifo-Index, starke US-Arbeitsmarktdaten, eine starke US-Gewinnsaison und das erfolgreiche Treffen zwischen Juncker und Trump. Im dritten Quartal 2018 veränderten sich deutsche und europäische Aktienindices nur unwesentlich. Am Ende des dritten Quartals waren Aktien aus den Bereichen Automobile & Komponenten, Pharmazeutika & Biotechnologie und Telekommunikationsdienste untergewichtet sowie Aktien aus den Bereichen Energie, Versicherungen und Software & Dienste übergewichtet.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Da der AL Trust Aktien Europa ausschließlich in europäischen Aktien und Termingeschäfte auf den EuroStoxx 50 investiert, unterliegt er der Volatilität und dem erhöhten Risiko möglicher Kursverluste an den Aktienmärkten. Alle Positionen des Portfolios werden an Börsen gehandelt. Damit sind Liquiditätsrisiken weitgehend ausgeschlossen. Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen. Durch die Anlage in euronotierten Vermögensgegenständen bestanden keine Währungsrisiken. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ergebnisrechnung fiel positiv aus, wobei die Erträge überwiegend in Form von Dividenden vereinnahmt wurden. Die außerordentlichen Erträge, d.h. Gewinne aus dem Verkauf von Aktien und der Glattstellung von Termingeschäften, überstiegen die Verluste aus Aktienveräußerungen und Auflösungen von Derivatepositionen deutlich.

Am 23. November 2018 findet die Ausschüttung statt. Aus dem ordentlichen Ergebnis und dem außerordentlichen Ergebnis kommen je Anteil 1,00 Euro zur Ausschüttung. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tage entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Vermögensübersicht zum 30. September 2018

Aufteilung des Fondsvermögens nach Ländern		
Assetklasse	Betrag in EUR	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	25.282.925,49	100,16
1. Aktien	23.848.151,07	94,47
- Belgien	634.334,02	2,51
- Deutschland	6.786.354,58	26,89
- Finnland	601.390,50	2,38
- Frankreich	8.418.606,24	33,34
- Großbritannien	63.605,76	0,25
- Irland	127.188,24	0,50
- Italien	1.636.561,61	6,48
- Luxemburg	158.484,97	0,63
- Niederlande	2.659.338,93	10,54
- Österreich	79.762,40	0,32
- Portugal	60.693,65	0,24
- Spanien	2.621.830,17	10,39
2. Derivate	38.400,00	0,15
- Futures	38.400,00	0,15
3. Bankguthaben	1.311.955,94	5,20
4. Sonstige Vermögensgegenstände	84.418,48	0,34
II. Verbindlichkeiten	-40.300,65	-0,16
- Sonstige Verbindlichkeiten	-40.300,65	-0,16
III. Fondsvermögen	25.242.624,84	100,00

AL Trust Aktien Europa

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere Aktien						23.848.151,07 23.848.151,07	94,47 94,47
Deutschland						6.786.354,58	26,89
adidas NA DE000A1EWWW0	Stück	1.394	2.678	3.244	211,4000 EUR	294.691,60	1,17
Allianz vinkulierte NA DE0008404005	Stück	4.777	9.846	11.092	194,5400 EUR	929.317,58	3,68
BASF NA DE000BASF111	Stück	4.316	7.350	12.384	76,4800 EUR	330.087,68	1,31
Bayer NA DE000BAY0017	Stück	3.109	11.078	16.189	77,0200 EUR	239.455,18	0,95
BMW DE0005190003	Stück	1.235	2.471	5.420	78,0900 EUR	96.441,15	0,38
BMW Vorzugsaktien DE0005190037	Stück	206	206	0	67,6000 EUR	13.925,60	0,05
Beiersdorf DE0005200000	Stück	746	4.537	3.791	97,4200 EUR	72.675,32	0,29
Continental DE0005439004	Stück	410	1.592	1.182	149,8500 EUR	61.438,50	0,24
Daimler NA DE0007100000	Stück	3.392	8.766	18.326	55,0500 EUR	186.729,60	0,74
Deutsche Bank NA DE0005140008	Stück	14.535	0	6.060	9,9060 EUR	143.983,71	0,57
Deutsche Börse NA DE0005810055	Stück	1.429	1.450	21	116,0500 EUR	165.835,45	0,66
Deutsche Post NA DE0005552004	Stück	7.309	211	51	30,9700 EUR	226.359,73	0,90
Deutsche Telekom NA DE0005557508	Stück	24.675	136.263	123.878	14,0800 EUR	347.424,00	1,38
E.ON NA DE000ENAG999	Stück	16.295	21.280	37.402	8,8260 EUR	143.819,67	0,57
Evonik Industries NA DE000EVNK013	Stück	766	2.256	1.490	30,8100 EUR	23.600,46	0,09
Fresenius Medical Care DE0005785802	Stück	1.597	1.620	23	89,1600 EUR	142.388,52	0,56
Fresenius DE0005785604	Stück	3.081	1.246	2.205	63,5200 EUR	195.705,12	0,78
HeidelbergCement DE0006047004	Stück	699	2.050	1.351	68,0800 EUR	47.587,92	0,19
Henkel DE0006048408	Stück	769	769	0	90,8000 EUR	69.825,20	0,28
Henkel Inhaber-Vorzugsaktien DE0006048432	Stück	1.319	11.473	10.154	101,3500 EUR	133.680,65	0,53
Infineon Technologies NA DE0006231004	Stück	8.413	15.980	7.567	19,7700 EUR	166.325,01	0,66
innogy DE000A2AADD2	Stück	1.028	2.381	1.353	38,3800 EUR	39.454,64	0,16
Linde z.Umtausch eing. DE000A2E4L75	Stück	873	873	0	205,0000 EUR	178.965,00	0,71
MAN DE0005937007	Stück	261	486	225	93,5500 EUR	24.416,55	0,10
Merck DE0006599905	Stück	431	2.849	2.418	90,0800 EUR	38.824,48	0,15
Münchener Rückversicherung vinkulierte NA DE0008430026	Stück	1.623	3.191	3.682	191,9000 EUR	311.453,70	1,23

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Deutschland (Fortsetzung)							
Porsche Automobil Holding Inhaber-Vorzugsaktien DE000PAH0038	Stück	571	2.204	1.633	58,0400 EUR	33.140,84	0,13
SAP DE0007164600	Stück	11.929	24.370	26.639	108,0400 EUR	1.288.809,16	5,10
Siemens DE0007236101	Stück	5.663	4.156	4.816	111,1800 EUR	629.612,34	2,49
Siemens Healthineers DE000SHL1006	Stück	1.110	1.110	0	38,0800 EUR	42.268,80	0,17
thyssenkrupp DE0007500001	Stück	2.047	6.011	3.964	21,8400 EUR	44.706,48	0,18
Volkswagen DE0007664005	Stück	121	121	0	149,9000 EUR	18.137,90	0,07
VW Vorzugsaktien DE0007664039	Stück	692	1.517	3.207	152,1200 EUR	105.267,04	0,42
Belgien							
Anheuser-Busch InBev BE0974293251	Stück	5.641	19.479	21.208	75,8000 EUR	634.334,02 427.587,80	2,51 1,69
Grpe Bruxelles Lambert BE0003797140	Stück	597	610	13	89,3600 EUR	53.347,92	0,21
KBC Groep BE0003565737	Stück	1.860	3.178	1.318	64,8400 EUR	120.602,40	0,48
UCB BE0003739530	Stück	421	2.811	2.390	77,9000 EUR	32.795,90	0,13
Finnland							
Fortum FI0009007132	Stück	3.288	7.607	4.319	21,8400 EUR	601.390,50 71.809,92	2,38 0,28
KONE B FI0009013403	Stück	2.509	4.611	2.102	45,9900 EUR	115.388,91	0,46
Nokia FI0009000681	Stück	41.690	0	41.233	4,8390 EUR	201.737,91	0,80
Sampo A FI0009003305	Stück	4.811	11.280	6.469	44,1600 EUR	212.453,76	0,84
Frankreich							
Air Liquide FR0000120073	Stück	2.014	2.969	4.915	113,2000 EUR	8.418.606,24 227.984,80	33,34 0,90
Airbus NL0000235190	Stück	4.310	3.614	3.587	108,9000 EUR	469.359,00	1,86
AXA FR0000120628	Stück	21.060	40.933	47.091	22,9950 EUR	484.274,70	1,92
BNP Paribas FR0000131104	Stück	8.325	7.521	10.446	52,9800 EUR	441.058,50	1,75
Bolloré FR0000039299	Stück	6.481	6.600	119	3,6840 EUR	23.876,00	0,09
Bouygues FR0000120503	Stück	1.622	2.946	1.324	37,2100 EUR	60.354,62	0,24
Carrefour FR0000120172	Stück	4.301	4.301	0	16,4100 EUR	70.579,41	0,28
Cie Génle Étis Michelin FR0000121261	Stück	636	2.453	1.817	103,5500 EUR	65.857,80	0,26
CNP Assurances FR0000120222	Stück	1.863	4.331	2.468	20,5400 EUR	38.266,02	0,15
Compagnie de Saint-Gobain FR0000125007	Stück	3.688	2.040	3.702	37,1300 EUR	136.935,44	0,54
Crédit Agricole FR0000045072	Stück	8.452	14.453	6.001	12,4120 EUR	104.906,22	0,42
Danone FR0000120644	Stück	4.559	15.196	17.067	66,8900 EUR	304.951,51	1,21
Dassault Systèmes FR0000130650	Stück	1.580	3.813	2.233	128,9500 EUR	203.741,00	0,81

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Frankreich (Fortsetzung)							
Electricité de France (E.D.F.) FR0010242511	Stück	4.334	9.909	5.575	15,1050 EUR	65.465,07	0,26
Engie FR0010208488	Stück	13.521	17.623	30.571	12,5600 EUR	169.823,76	0,67
Essilor Intl.-Cie Genle Opt FR0000121667	Stück	1.541	519	1.188	128,2000 EUR	197.556,20	0,78
Hermes International FR0000052292	Stück	234	685	451	575,0000 EUR	134.550,00	0,53
Kering FR0000121485	Stück	561	1.629	1.068	466,4000 EUR	261.650,40	1,04
Klépierre FR0000121964	Stück	1.513	1.650	137	30,4500 EUR	46.070,85	0,18
LVMH Moët Henn. L. Vuitton FR0000121014	Stück	2.059	3.918	4.649	309,4000 EUR	637.054,60	2,52
Natixis FR0000120685	Stück	6.970	11.590	4.620	5,8760 EUR	40.955,72	0,16
Orange FR0000133308	Stück	14.769	81.749	74.741	13,8400 EUR	204.402,96	0,81
L'Oreal FR0000120321	Stück	1.872	9.466	10.084	209,1000 EUR	391.435,20	1,55
Pernod-Ricard FR0000120693	Stück	1.572	6.981	5.409	141,5500 EUR	222.516,60	0,88
Publicis Groupe FR0000130577	Stück	1.538	1.538	0	50,9800 EUR	78.407,24	0,31
Renault FR0000131906	Stück	717	2.603	1.886	74,7300 EUR	53.581,41	0,21
Safran FR0000073272	Stück	2.470	1.824	2.001	122,0000 EUR	301.340,00	1,19
Sanofi FR0000120578	Stück	3.747	19.639	27.662	77,2200 EUR	289.343,34	1,15
Schneider Electric FR0000121972	Stück	4.043	3.167	3.575	69,8600 EUR	282.443,98	1,12
Société Générale FR0000130809	Stück	5.685	5.142	7.517	36,7500 EUR	208.923,75	0,83
THALES FR0000121329	Stück	787	1.450	663	122,7500 EUR	96.604,25	0,38
Total FR0000120271	Stück	25.809	52.343	39.956	56,0700 EUR	1.447.110,63	5,73
Unibail-Rodamco-Westfield FR0013326246	Stück	1.024	1.024	0	174,9000 EUR	179.097,60	0,71
VINCI FR0000125486	Stück	3.752	2.058	4.006	81,9200 EUR	307.363,84	1,22
Vivendi FR0000127771	Stück	7.699	0	2.681	22,1800 EUR	170.765,82	0,68
Großbritannien							
Coca-Cola European Partn. GB00BDCPN049	Stück	1.616	7.151	5.535	39,3600 EUR	63.605,76 63.605,76	0,25 0,25
Irland							
CRH IE0001827041	Stück	3.948	5.173	9.725	28,5100 EUR	127.188,24 112.557,48	0,50 0,44
Ryanair Holdings IE00BYTBXV33	Stück	1.116	1.170	54	13,1100 EUR	14.630,76	0,06
Italien							
Assicurazioni Generali IT0000062072	Stück	12.738	30.716	17.978	14,7600 EUR	1.636.561,61 188.012,88	6,48 0,74
Atlanta IT0005506190	Stück	3.668	3.668	0	17,7000 EUR	64.923,60	0,26
ENEL IT0003128367	Stück	60.212	78.178	143.550	4,3930 EUR	264.511,32	1,05

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Italien (Fortsetzung)							
ENI IT0003132476	Stück	27.441	53.260	39.241	16,3800 EUR	449.483,58	1,78
Intesa Sanpaolo IT0000072618	Stück	110.220	100.934	136.154	2,2470 EUR	247.664,34	0,98
Luxottica Group IT0001479374	Stück	1.257	3.640	2.383	58,8200 EUR	73.936,74	0,29
Snam IT0003153415	Stück	24.322	59.500	35.178	3,6620 EUR	89.067,16	0,35
Telecom Italia IT0003497168	Stück	84.412	571.671	487.259	0,5312 EUR	44.839,65	0,18
Telecom Italia IT0003497176	Stück	44.624	44.624	0	0,4686 EUR	20.910,81	0,08
UniCredit IT0005239360	Stück	14.867	25.376	10.509	12,9960 EUR	193.211,53	0,77
Luxemburg							
ArcelorMittal LU1598757687	Stück	3.121	9.177	6.056	26,9750 EUR	158.484,97 84.188,98	0,63 0,34
TENARIS LU0156801721	Stück	5.094	12.371	7.277	14,5850 EUR	74.295,99	0,29
Niederlande							
ABN AMRO Group NL0011540547	Stück	3.133	5.341	2.208	23,4400 EUR	2.659.338,95 73.437,52	10,54 0,29
AEGON NL0000303709	Stück	19.329	44.857	25.528	5,6420 EUR	109.054,22	0,43
Ahold Delhaize NL0011794037	Stück	9.230	0	3.820	19,8380 EUR	183.104,74	0,73
Akzo Nobel NL0000009132	Stück	1.187	3.477	2.290	80,3600 EUR	95.387,32	0,38
ASML Holding NL0010273215	Stück	3.034	5.209	7.493	162,7400 EUR	493.753,16	1,96
Fiat Investments NL0010877643	Stück	4.021	11.491	7.470	15,2520 EUR	61.328,29	0,24
Heineken Holding NL0000008977	Stück	853	3.781	2.928	79,1500 EUR	67.514,95	0,27
Heineken NL0000009165	Stück	1.919	8.524	6.605	81,6800 EUR	156.743,92	0,63
ING Groep NL0011821202	Stück	28.823	25.964	47.907	11,3260 EUR	326.449,30	1,29
Koninklijke DSM NL0000009827	Stück	852	852	0	91,7400 EUR	78.162,48	0,31
Koninklijke Philips NL0000009538	Stück	6.966	5.634	5.745	39,6300 EUR	276.062,58	1,09
NXP Semiconductors NL0009538784	Stück	2.544	2.544	0	73,6067 EUR	187.255,57	0,74
Unilever NL0000009355	Stück	11.425	60.333	65.548	48,2350 EUR	551.084,88	2,18
Österreich							
Erste Group Bank AT0000652011	Stück	2.228	3.828	1.600	35,8000 EUR	79.762,40 79.762,40	0,32 0,32
Portugal							
EDP-Electric. de Portugal PTEDP0AM0009	Stück	18.949	41.869	22.920	3,2030 EUR	60.693,65 60.693,65	0,24 0,24
Spanien							
Aena SME ES0105046009	Stück	500	500	0	147,2500 EUR	2.621.830,17 73.625,00	10,59 0,29
Amadeus IT ES0109067019	Stück	5.327	12.953	7.626	81,2400 EUR	432.765,48	1,71

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Spanien (Fortsetzung)							
Banco Bilbao Vizcaya Argent. ES0113211835	Stück	49.388	44.583	62.671	5,4990 EUR	271.584,61	1,09
Banco Santander ES0113900J37	Stück	119.519	107.785	134.466	4,3595 EUR	521.043,08	2,06
BANKIA ES0113307062	Stück	9.140	14.416	5.276	3,4260 EUR	31.313,64	0,12
Caixabank ES0140609019	Stück	26.582	45.586	19.004	3,9070 EUR	103.855,87	0,41
Endesa ES0130670112	Stück	2.351	5.427	3.076	18,4950 EUR	43.481,75	0,17
Ferrovial ES0118900010	Stück	3.587	6.671	3.084	17,8950 EUR	64.189,37	0,25
Iberdrola ES0144580Y14	Stück	44.123	57.442	108.365	6,3700 EUR	281.063,51	1,11
Industria de Diseño Textil ES0148396007	Stück	8.075	0	2.635	26,3200 EUR	212.534,00	0,85
Internat. Cons. Airl. Group ES0177542018	Stück	4.533	4.710	177	7,4622 EUR	33.826,15	0,13
Naturgy Energy Group ES0116870314	Stück	2.593	5.987	3.394	23,7000 EUR	61.454,10	0,24
Repsol ES0173516115	Stück	14.690	34.304	19.614	17,2450 EUR	253.329,05	1,01
Telefónica ES0178430E18	Stück	34.594	190.666	172.803	6,8730 EUR	237.764,56	0,95
Summe Wertpapiervermögen						23.848.151,07	94,47
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Aktienindex-Derivate						38.400,00	0,15
Aktienindex-Terminkontrakte						38.400,00	0,15
FUTURE EURO STOXX 50 Index 12.18	Anzahl	40				38.400,00	0,15
Bankguthaben						1.311.955,94	5,20
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	1.311.955,94				1.311.955,94	5,20
Sonstige Vermögensgegenstände						84.418,48	0,34
Dividendenansprüche	EUR	17.115,05				17.115,05	0,07
Forderungen Quellensteuer	EUR	67.303,43				67.303,43	0,27
Sonstige Verbindlichkeiten						-40.300,65	-0,16
Prüfungskosten	EUR	-6.400,00				-6.400,00	-0,03
Veröffentlichungskosten	EUR	-700,00				-700,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.508,09				-2.508,09	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-30.692,56				-30.692,56	-0,12
Fondsvermögen						EUR 25.242.624,84	100,00*
Anteilwert					EUR	51,16	
Umlaufende Anteile					Stück	493.426	

* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der »Vermögensaufstellung« und in den »Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen« enthalten.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Altice Europe NL0011333752	Stück	3.620	3.620
Altice Europe NL0011333760	Stück	680	680
Altice USA US02156K1034	Stück	1.507	1.507
Linde DE0006483001	Stück	2.554	2.554
Proximus BE0003810273	Stück	1.898	1.898
PUMA DE0006969603	Stück	77	77
Reed Elsevier GB00B2B0DG97	Stück	7.270	7.270
RTL Group LU0061462528	Stück	290	290
Unibail-Rodamco FR0000124711	Stück	0	1.010
Andere Wertpapiere			
Banco Santander Anrechte ES06139009Q9	Stück	122.210	122.210
Ferrovial Anrechte ES06189009B0	Stück	3.630	3.630
Ferrovial Anrechte ES06189009A2	Stück	3.630	3.630
Iberdrola Anrechte ES06445809F4	Stück	42.690	42.690
Iberdrola Anrechte ES06445809G2	Stück	43.618	43.618
Repsol Anrechte ES06735169C9	Stück	14.136	14.136
Repsol Anrechte ES06735169B1	Stück	9.300	9.300
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Aktien			
Abertis Infraestructuras ES0111845014	Stück	5.210	5.210
RELX Group NL0006144495	Stück	14.540	14.540
Andere Wertpapiere			
Bayer Inhaber-Bezugsrechte DE000BAY1BR7	Stück	6.240	6.240
Neuemissionen			
Andere Wertpapiere			
Intesa Sanpaolo Anrechte (technisch) IT0005333874	Stück	72.786	72.786
Nichtnotierte Wertpapiere			
Aktien			
Ferrovial ES0118900093	Stück	64	64
Iberdrola ES0144583178	Stück	928	928

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge
Andere Wertpapiere			
AEGON Anrechte NL0012794994	Stück	13.280	13.280
Akzo Nobel Anrechte NL0012768956	Stück	1.127	1.127
Bolloré Anrechte FR0013358017	Stück	6.600	6.600
Bolloré Anrechte FR0013329968	Stück	6.600	6.600
Carrefour Anrechte FR0013341955	Stück	4.240	4.240
Danone Anrechte FR0013327327	Stück	4.420	4.420
Dassault Systèmes Anrechte FR0013327665	Stück	1.633	1.633
Electricité de France (E.D.F.) Anrechte FR0013293461	Stück	4.080	4.080
Electricité de France (E.D.F.) Anrechte FR0013333465	Stück	6.717	6.717
Koninklijke Philips Anrechte NL0012818520	Stück	6.980	6.980
Publicis Groupe Anrechte FR0013333184	Stück	1.530	1.530
Total Anrechte FR0013333374	Stück	26.983	26.983
Total Anrechte FR0013321452	Stück	17.730	17.730
UniCredit Anrechte (technisch) IT0005319808	Stück	15.240	15.240

**Umsätze in Derivaten (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte.
Bei Optionscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte (Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))	EUR			2.973

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01. 10. 2017 bis 30. 09. 2018**

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	198.837,08	0,40
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	560.930,57	1,14
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	13.876,51	0,03
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-29.825,56	-0,06
5. Abzug ausländischer Quellensteuer*	51.540,50	0,10
Summe der Erträge	795.359,10	1,61
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen**	5.549,21	0,01
2. Verwaltungsvergütung	383.610,86	0,78
3. Verwahrstellenvergütung	15.216,53	0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	21.054,97	0,04
5. Sonstige Aufwendungen	30.320,48	0,06
Summe der Aufwendungen	455.752,05	0,92
III. Ordentlicher Nettoertrag	339.607,05	0,69
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	2.129.639,85	4,32
2. Realisierte Verluste	-728.974,01	-1,48
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.400.665,84	2,84
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.740.272,89	3,53
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.651.864,41	-3,35
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.226,81	0,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.654.091,22	-3,35
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	86.181,67	0,18

* Der positive Abzug ausländischer Quellensteuer resultiert aus Rückerstattungen.

** Inklusiv eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		25.622.830,74
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.867.824,00
2. Steuerabzugsbetrag InvStG		-44.950,32
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.507.965,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.971.087,36	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.463.122,22	
4. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-61.578,39
5. Ergebnis des Geschäftsjahres davon nicht realisierte Gewinne	-1.651.864,41	86.181,67
davon nicht realisierte Verluste	-2.226,81	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		25.242.624,84

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	5.283.836,10	10,71
1. Vortrag aus dem Vorjahr	3.543.563,21	7,18
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.740.272,89	3,53
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	4.745.459,78	9,62
1. Der Wiederanlage zugeführt	959.066,05	1,95
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.786.393,73	7,67
III. Gesamtausschüttung	538.376,32	1,09
1. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG*	44.950,32	0,09
2. Endausschüttung	493.426,00	1,00

* Aufgrund der Neu-Regelung der Investmentfondsbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuervorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30. 09. 2015	22.273.061	48,82
30. 09. 2016	21.014.329	45,62
30. 09. 2017	25.622.831	55,13
30. 09. 2018	25.242.625	51,16

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

1.369.492,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Eurex – Frankfurt/Zürich

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

94,47

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,15

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert

EUR 51,16

Umlaufende Anteile

Stück 493.426

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschließlich Investmentanteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Aktien	Inland	28.09.2018	26,89 %			
	Europa	28.09.2018	67,58 %			
Derivate – Futures	Europa	27.09.2018	0,15 %			
Übriges Vermögen		28.09.2018	94,62 %			5,38 %
						5,38 %
Terminbörse Eurex – Frankfurt/Zürich						

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte zum 30.09.2018 durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in % 1,76

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,10 % des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 96.043,94 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2017 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2016. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2017, die im Jahr 2018 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB	EUR 1.657.215
davon:	
feste Vergütung	EUR 1.373.403
variable Vergütung	EUR 283.812
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	EUR n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	22/17
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB	EUR 616.269
Geschäftsleiter	EUR 474.157
andere Führungskräfte*	EUR 142.112
Andere Risk Taker	EUR n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR n/a

*) anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2017 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2017 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Oberursel, den 9. Januar 2019

Die Geschäftsführung

Peter P. Haueter

Volker Baum

Vermerk des Abschlussprüfers

An die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **AL Trust Aktien Europa** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 9. Januar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ulrich Kuppler

Wirtschaftsprüfer

Hartmut Doublier

Wirtschaftsprüfer

AL Trust Global Invest

Jahresbericht zum 30. September 2018

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Anlageziele und Anlageergebnis

Der AL Trust Global Invest verfolgt das Ziel, an der positiven Wertentwicklung der globalen Aktienmärkte zu partizipieren. Er orientiert sich in seiner Zusammensetzung an der Gewichtung der vier wichtigsten Wirtschaftsregionen, die im Aktienindex MSCI-World zusammengefasst sind. Die für den Fonds intern festgelegte Regionenallokation bilden der MSCI North mit 59 %, der MSCI Europa mit 28 %, der MSCI Japan mit 8 % und der MSCI Pacific ex Japan mit 5 % MSCI ab.

Der AL Trust Global Invest erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs 14,3 %.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Anlagepolitik des Fonds ist es, in Aktienzielfonds aus den oben genannten MSCI-Regionen zu investieren, die in ihrer Region nach einem besonders vielversprechenden Ansatz gemanagt werden. Zielfonds sollen mittelfristig nach Kosten eine höhere Wertentwicklung erwirtschaften als die jeweils zugeordneten MSCI-Regionenbenchmarks. Ein zu hohes aktives Risiko soll hierbei vermieden werden. Die Zielfonds werden nach definierten Kriterien ausgesucht und quartalsweise nach Performance- und Anlagegesichtspunkten analysiert.

Für die Anlageentscheidungen wird ferner ein quantitatives Modell eingesetzt, das die Abweichung von der internen Regionenallokation steuert. Die nach dem Modell stärkste Region wird um 4 %, die zweitstärkste um 1 % über- und die schwächste um 5 % untergewichtet. Das Modellergebnis wird auf Basis der täglichen Renditen der o. g. MSCI-Regionenindizes berechnet und abgerufen. Das Modell orientiert sich am »Relative-Stärke-Ansatz nach Levy«, in dem prozyklisch die stärkste Region übergewichtet wird. Die Kassenhaltung soll bei ca. 2–3 % liegen. Starke Zu- und Abflüsse können auch durch den Einsatz von schnell und kostengünstig handelbaren ETF-Fonds ausgeglichen werden.

Im vierten Quartal 2017 legten die internationalen Aktienmärkte kräftig zu. Erneut waren es die starken Konjunkturdaten aus Europa, Amerika und Asien, die die Märkte grundsätzlich stützen.

Die geplante Steuerreform in den USA wurde zum Jahresende zügig umgesetzt. Damit erhielt die US-Wirtschaft einen positiven An Schub, der sich auch signifikant auf die Unternehmensgewinne auswirkte. Die Nominierung Powells zum neuen Fed-Chef trug ebenfalls zur guten Stimmung bei. Die EZB entschied, ihre Anleihekäufe fortzusetzen. Japans Geldpolitik blieb expansiv. Die amerikanische Notenbank Federal Reserve (Fed) hingegen erhöhte die Leitzinsen zum dritten Mal im Jahr 2017.

Der gegenüber dem US-Dollar starke Euro führte zu einer uneinheitlichen Entwicklung der europäischen Aktienmärkte. In den Monaten November und Dezember waren die Abgaben besonders stark. Mid- und Small-Caps litten unter Gewinnmitnahmen von den sehr gut verlaufenden drei Vorquartalen. Außerdem kam der Bereich Growth leicht unter Druck. Während Phasen, in denen Renditen am langen Ende der US-Staatsanleihen steigen, ist es oft so, dass der Value-Style besser performt als Aktien, die nach dem Growth-Style gemanagt werden. Aus der Erwartungshaltung heraus, dass dies im Laufe des Jahres 2018 stattfinden sollte, wurde im Europa-Portfolio in den Zielfonds First Private Euro Dividenden investiert. Insgesamt wurde der Value-Anteil im Fonds erhöht. Zusätzlich wurde das Growth-Portfolio neu diversifiziert. Heraus fiel der Comgest Growth PLC Europa. Herein genommen wurde der Chom CapitalActive Return Europe. Dieser Fonds hat einen sehr unternehmensspezifischen Ansatz.

Starke Quartalszahlen von US-Technologieaktien unterstützten die Zielfondsperformance des US-Aktienportfolios. Durch die Umsetzung der Steuerreform kam es zu einer starken Performance von Nebenwerten und Value-Titeln. Im Japan-Portfolio hatte der AL Trust Global Invest über weite Strecken ein Übergewicht. Das Japan-Portfolio konnte sich besser entwickeln als die ohnehin sehr gute Performance des MSCI Japan.

Mit einem Anstieg von 4,7 % im vierten Quartal 2017 hielt sich der AL Trust Global Invest etwas über dem Niveau der Benchmark, die 3,9 % zulegen konnte.

Im ersten Quartal 2018 kam es an den internationalen Aktienmärkten zu einer Seitwärtstendenz. Der MSCI World verlor auf Euro-Basis 5,0 %, während der AL Trust Global Invest 3,5 % nachgab. Verantwortlich für den guten Jahresauftakt im Januar waren die positiven Nachwehen der Steuerreform Trumps auf die geschätzte Gewinnentwicklung des US-Aktienmarktes. In Aussicht gestellt wurde ein prozentual zweistelliges Gewinnwachstum für 2018. Da sich die Frühindikatoren wie die Einkaufsmanagerindizes aus Japan, China oder der IFO-Geschäftsklimaindex in den Folgemonaten von den sehr hohen Niveaus leicht abschwächten, kam es zu einer größeren Gegenreaktion an den Börsenplätzen. Die Wachstumsdynamik der Weltwirtschaft, so die Prognosen, sollte 2018 im Spätzyklus insgesamt etwas nachlassen. Die gleichzeitig leicht steigenden Inflationsaussichten sowie der ungebrochene Zinsanstiegszyklus am kurzen Ende der Laufzeitenstrukturkurve in den USA waren im Februar außerdem Auslöser für Unruhe am Aktienmarkt. Steigendes Risikobewusstsein löste einen Volatilitätsschub aus. Die zähen Verhandlungen zur Regierungsbildung in Deutschland führten ebenso zu politischer Unsicherheit wie die Wahl in Italien. Der immer noch nicht auszuschließende »harte Brexit« wirkte in Europa zunehmend verunsichernd. Gleichzeitig drohte der US-Präsident mit Zöllen auf Stahl und Aluminium und löste in der Debatte auf Gegenreaktionen die Angst um einen Handelskrieg aus. Nach dem Kurseinbruch Mitte Februar hielt sich die Gegenreaktion der Börsen daher in Grenzen. Nur technologiehaltige Indizes erreichten erneut ihre Jahreshochs.

Der AL Trust Global Invest entwickelte sich bis Ende Februar besser als der zugehörige Referenzindex. Durch die Schwäche von Apple und Facebook wurde bei Wachstumsaktien im März allgemein Kasse gemacht, so dass ein Teil der Outperformance im US-Portfolio verloren ging. Insgesamt zeigte sich aber, dass der AL Trust Global Invest in schwachen Marktphasen weniger verloren hatte als der MSCI World, da in Abwärtsphasen gut selektierte Wachstumsaktien sich allgemein besser halten als der Gesamtmarkt.

Zu Jahresbeginn standen wegen guter Quartalsberichte Wachstumsaktien im Fokus der Anleger. Im Europa-Portfolio konnten speziell der zur Jahreswende neu gekaufte Chrom Capital Active Return sowie der Comgest Growth Europe Greater Opportunities überzeugen. Der AL Trust Global Invest blieb im ersten Quartal 2018 in Europa untergewichtet. Dies war vor allem auf den starken Euro zurückzuführen.

Das Übergewicht im Portfolio lag über dem längsten Zeitraum in Japan. Auch hier verhalf die Kombination aus dem Nomura Japan Strategic Value und Comgest Growth PLC Japan relativ zur Benchmark zu einer deutlichen Outperformance. Ebenfalls signifikant vor der Benchmark lag auch das Pacific ex Japan-Portfolio mit dem First State Asia Pacific Leaders.

Bis Mitte März 2018 führte die Überperformance der schwergewichteten US-Wachstumsaktien in den Growth-Sektor des AL Trust Global Invest zu einem positiven Performance-Beitrag. Aufgenommen wurde der T. Rowe Price US-Large Cap Growth Fonds zu Lasten des Amundi US-Fundamental Fonds. Beide Fonds werden der Kategorie Wachstum zugeordnet. Der Kurseinbruch bei Facebook und Tesla und die Diskussion über steigende US-Zinsen belasteten ab Mitte März diese Fondskategorie. Insgesamt hielten sich das US- auf und das Europa-Portfolio leicht über Benchmark.

Im zweiten Quartal 2018 tendierten die weltweiten Aktienmärkte überwiegend freundlich. Wegen der Euro-Schwäche konnten die Aktienbörsen Europas besser performen. Die konjunkturelle Erholung einerseits und der schwelende Handelskrieg andererseits waren die wichtigsten Themen an den Aktienmärkten. Die Gewinnaussichten für die US-Unternehmen wurden für das Gesamtjahr 2018 im zweiten Quartal 2018 deutlich angehoben, während für europäische Unternehmen nur leichte Aufwärtsrevisionen erfolgten. Auffallend war, dass sich die asiatischen Börsenplätze vergleichsweise enttäuschend entwickelten. Die wirtschaftspolitische Konfrontation Chinas mit den USA zeigte Spuren. Die Europäische Zentralbank (EZB) hatte durchblicken lassen, die Leitzinsen bis in den Sommer 2019 hinein nicht erhöhen zu wollen. Dies wurde von den Märkten positiv aufgenommen. Europas politisch fragilere Situation belastete hingegen. In Italien hatte eine eher eurokritische Regierung die Amtsgeschäfte übernommen und in Deutschland wurde der Streit um die Begrenzung der Zuwanderung in der Regierungskoalition negativ quittiert. Eine Zinserhöhung der Fed und eine sich weiter verflachende US-Zinsstrukturkurve vermochten die Märkte nur geringfügig zu belasten.

Im zweiten Quartal 2018 wurde die Region Japan im AL Trust Global Invest überwiegend übergewichtet und zuletzt durch Nordamerika ersetzt. Europa war anfangs untergewichtet und wurde dann durch die Region Pazifik ex Japan abgelöst. Die Zielfonds im AL Trust Global Invest entwickelten sich insgesamt etwas besser als ihre jeweilige Benchmark. In Japan und den USA konnten Aktien im Bereich Big Cap und Growth besonders profitieren. In Europa waren es die Nebenwerte und Wachstumstitel. Die Performance der Zielfonds Comgest Growth PLC – Greater Europe Opportunities, Comgest Growth Japan sowie des T Rowe Price Funds US Large-Cap Growth konnten überzeugen.

Im dritten Quartal 2018 bewegten sich Aktienmärkte unter weiterhin erhöhter Volatilität aufwärts. Der europäische Index MSCI Europe zeigte im zweiten Quartal gegenüber dem weltweiten Index MSCI World eine größere Underperformance. Der AL Trust Global Invest war im abgelaufenen Quartal überwiegend im Nordamerika-Portfolio übergewichtet. Die sehr starke US-Berichtssaison, starke Konjunkturdaten und die Einigung im Handelsstreit der USA mit Mexiko und Kanada sorgten am US-Aktienmarkt für Rückenwind. In Europa dominierten im dritten Quartal eher negative Schlagzeilen das Börsengeschehen. Enttäuschende Konjunkturdaten, der unsichere Ausgang beim Brexit und das hohe Defizitziel in Italien belasteten. Die japanische Börse bewegte sich aufwärts und profitierte zum Quartalsende vom fallenden Yen. Die Börsenplätze Pacific ex Japan litten unter den steigenden US-Zinsen sowie dem eskalierenden Handelsstreit Chinas mit den USA. Die Heraufsetzung der Zölle war hier maßgebend. Diese Region war im Portfolio über die längste Zeit untergewichtet.

Im Berichtszeitraum kam es in den Portfolien zu keiner Änderung der Zielfondsstruktur. Die Stärke der FANG-Aktien (Facebook, Amazon, Netflix, Google/Alphabet) aus den USA machte sich in den Growth-Portfolien des

US-Sektors positiv bemerkbar. Die gut laufenden Nebenwerte stützen das europäische Portfolio. Vom steigenden US-Dollar und dem Übergewicht in amerikanischen Aktien konnte der AL Trust Global Invest am meisten profitieren.

Im gesamten Berichtszeitraum betrug die Performance des MSCI World 13,2%, während der AL Trust Global Invest mit plus 14,3% etwas besser abschneiden konnte. Der 2017 und 2018 fortlaufende weltweite Wirtschaftsaufschwung führte zu einem deutlichen Gewinnsprung vor allem bei US-Unternehmen. Stock-Picking in allen Regionen mit Wissen über die Situation in einzelnen Unternehmen war ein wichtiger Faktor bei der Performance-Generierung der Zielfonds. Der AL Trust Global Invest konnte vom Selektionsergebnis der Zielfondsmanager profitieren.

Beschreibung wesentlicher Risiken

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Da der AL Trust Global Invest in weltweit investierende Aktien-Zielfonds anlegt, unterliegt er der Volatilität und dem erhöhten Risiko möglicher Kursverluste an den globalen Aktienmärkten. Bei der Auswahl der Zielfonds achten wir unter Liquiditätsaspekten darauf, dass die ausgewählten Fonds über hohe Fondsvolumina verfügen. Insgesamt sind ca. 63% des Fondsvermögens in Fremdwährungen notiert. Es gehört zu unserer Anlagestrategie, keine Währungssicherungsgeschäfte zu tätigen. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Im Berichtszeitraum reichten die aus Ausschüttungen der Zielfonds und sonstigen Einnahmen erwirtschafteten Erträge nicht aus, um die laufenden Fondskosten zu decken. In der Ertragsrechnung ergab sich ein negatives ordentliches Ergebnis. Das aus Verkäufen von Fondsanteilen resultierende per saldo positive Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften (außerordentliches Ergebnis) trug allerdings zu einem insgesamt positiven Jahresergebnis bei.

Am 23. November 2018 findet die Ausschüttung statt. Aus den realisierten Kursgewinnen werden je Anteil 1,00 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteil. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Vermögensübersicht zum 30. September 2018

Aufteilung des Fondsvermögens nach Zielfondsart		
Assetklasse	Betrag in EUR	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	38.176.998,47	100,12
1. Investmentfonds	37.590.984,45	98,59
– Gruppenfremde Investmentanteile	37.590.984,45	98,59
<i>Aktienfonds</i>	37.590.984,45	98,59
– Anlageschwerpunkt Asien/Pazifik Raum o. Japan	335.375,31	0,88
– Anlageschwerpunkt Europa	9.927.484,01	26,04
– Anlageschwerpunkt Japan	3.158.161,90	8,28
– Anlageschwerpunkt USA	24.169.963,23	63,39
2. Bankguthaben	581.406,87	1,52
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.607,15	0,01
II. Verbindlichkeiten	-47.810,51	-0,12
– Sonstige Verbindlichkeiten	-47.810,51	-0,12
III. Fondsvermögen	38.129.187,96	100,00

AL Trust Global Invest

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Investmentfonds						37.590.984,45	98,59
Gruppenfremde Investmentanteile						37.590.984,45	98,59
Aktienfonds						37.590.984,45	98,59
AGIF-All.Europe Eq.Gro.Select II (EUR) LU0908554339	Anteile	1.108	568	750	1.567,2900 EUR	1.736.557,32	4,55
Alger Amer.Ass.Gwth Fd A LU0070176184	Anteile	61.542	0	0	75,6700 USD	4.008.162,10	10,51
Amun.II-P.U.S.Fundamen.Growth LU0347184581	Anteile	74.700	0	58.600	19,6840 EUR	1.470.394,80	3,86
CHOM CAPITAL Act.Ret.Europe UI DE000A2ATCQ6	Anteile	11.700	11.700	0	126,0400 EUR	1.474.668,00	3,87
Comgest Growth Japan EUR R DIS. IE00BYNFH318	Anteile	218.000	153.000	94.000	10,5000 EUR	2.289.000,00	6,00
Comgest Growth Gr.Europe Opps EUR DIS. IE00BQ1YBR67	Anteile	54.500	22.500	22.000	39,5900 EUR	2.157.655,00	5,66
Fidelity Fds-Asian Sp.Sit. Fd. A (Glob.Cert.) LU0054237671	Anteile	7.790	33.000	25.210	50,0200 USD	335.375,31	0,88
First Priv. Euro Div.STAUFER C DE000A0Q95B4	Anteile	11.500	11.500	0	91,5300 EUR	1.052.595,00	2,76
First T.G.F.-US L.C.C.A.D.U.E. IE00BWTNMB87	Anteile	58.500	14.500	0	46,0810 USD	2.320.212,16	6,09
iShares VII Core S&P 500 U. ETF IE00B5BMR087	Anteile	9.300	15.200	6.450	283,5900 USD	2.269.989,24	5,95
Jan.Hend.-J.H.Pan European Fd .R(Acc.) EUR LU0201075453	Anteile	47.700	0	261.300	6,5765 EUR	313.699,05	0,82
JPMorgan-US Value Fund LU0119066131	Anteile	111.500	0	0	28,1500 USD	2.701.489,00	7,09
Metropole Selection A FR0007078811	Anteile	2.612	877	765	627,1700 EUR	1.638.168,04	4,30
MS Invt Fds-US Advantage Fund Z USD LU0360484686	Anteile	65.734	0	5.000	96,7000 USD	5.470.996,94	14,35
Nomura Fds Ire-Japan Str.Value A JPY IE00B3VTHJ49	Anteile	5.091	4.000	5.600	198,3571 USD	869.161,90	2,28
Quoniam F.S.-Europ.Eqs Dynamic I EUR LU1120174377	Anteile	1.240	280	0	1.253,3400 EUR	1.554.141,60	4,07
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.AV LU0205194367	Anteile	11.600	1.200	0	347,5976 USD	3.470.441,24	9,10
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I LU0174119775	Anteile	55.000	55.000	0	51,9300 USD	2.458.277,75	6,45
Summe Wertpapiervermögen						37.590.984,45	98,59

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Bankguthaben						581.406,87	1,52
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	581.406,87				581.406,87	1,52
Sonstige Vermögensgegenstände						4.607,15	0,01
Forderungen aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	276,99				276,99	0,00
Ausschüttung Zielfonds	EUR	4.330,16				4.330,16	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten						-47.810,51	-0,12
Prüfungskosten	EUR	-4.600,00				-4.600,00	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	-184,66				-184,66	0,00
Veröffentlichungskosten	EUR	-500,00				-500,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.738,70				-3.738,70	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-38.787,15				-38.787,15	-0,10
Fondsvermögen					EUR	38.129.187,96	100,00**
Anteilwert					EUR	92,82	
Umlaufende Anteile					Stück	410.806	

* Noch nicht valutierte Transaktionen.

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der »Vermögensaufstellung« und in den »Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen« enthalten.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentfonds			
Gruppenfremde Investmentanteile			
Comgest Growth Europe EUR (DIS) IE00B0JXQ01	Anteile	0	40.700
F.St.I.-Stewart Inv.APAC Ldrs Acc. Units B EUR GB00B62M4K30	Anteile	700.000	2.575.000

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01. 10. 2017 bis 30. 09. 2018**

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6,01	0,00
2. Erträge aus Investmentanteilen	90.195,78	0,22
3. Sonstige Erträge	124.485,99	0,30
Summe der Erträge	214.687,78	0,52
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	3.188,82	0,01
2. Verwaltungsvergütung	448.632,24	1,09
3. Verwahrstellenvergütung	21.354,96	0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	17.645,30	0,04
5. Sonstige Aufwendungen	11.317,90	0,03
Summe der Aufwendungen	502.139,22	1,22
III. Ordentlicher Nettoertrag	-287.451,44	-0,70
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.349.889,10	3,28
2. Realisierte Verluste	-177.790,67	-0,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.172.098,43	2,85
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	884.646,99	2,15
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	4.481.560,24	10,91
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-605.762,34	-1,47
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.875.797,90	9,44
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	4.760.444,89	11,59

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		31.909.996,82
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.142.898,00
2. Steuerabzugsbetrag InvStG		-23.858,64
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.643.165,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.602.065,42	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.958.900,39	
4. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-17.662,14
5. Ergebnis des Geschäftsjahres davon nicht realisierte Gewinne	4.481.560,24	4.760.444,89
davon nicht realisierte Verluste	-605.762,34	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		38.129.187,96

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	6.072.059,74	14,78
1. Vortrag aus dem Vorjahr	5.187.392,75	12,63
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	884.646,99	2,15
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	5.637.375,10	13,72
1. Vortrag auf neue Rechnung	5.637.375,10	13,72
III. Gesamtausschüttung	434.664,64	1,06
1. Zur Verfügung gestellter Steuer- abzugsbetrag InvStG*	23.858,64	0,06
2. Endausschüttung	410.806,00	1,00

* Aufgrund der Neu-Regelung der Investmentfondsbesteuerung wurde am 31. 12. 2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30.09.2015	24.924.046	74,61
30.09.2016	27.340.095	78,63
30.09.2017	31.909.997	84,18
30.09.2018	38.129.188	92,82

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte
Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 98,59

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	92,82
Umlaufende Anteile	Stück	410.806

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschließlich Investmentanteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Investmentanteile	Inland	27.09.2018				6,65 %
	Europa	27.09.2018	12,04 %			79,92 %
Übriges Vermögen		28.09.2018	12,04 %			1,41 % 87,96 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 erfolgt) werden zum letzten festgelegten Rücknahmepreis bewertet.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte zum 30.09.2018 durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Devisenkurse per 28.09.2018

US-Dollar (USD) 1,161850 = 1 EUR

Gesamtkostenquote in % 2,29

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 Nr. 4 KAGB**Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p.a.
AGIF-All.Europe Eq.Gro.Select II (EUR)	0,95
Alger Amer.Ass.Gwth Fd A	1,75
Amun.II-P.U.S.Fundamen.Growth	1,69
CHOM CAPITAL Act.Ret.Europe UI	0,13
Comgest Growth Europe EUR (DIS)	1,50
Comgest Growth Gr.Europe Opps EUR DIS.	1,50
Comgest Growth Japan EUR R DIS.	1,70
F.St.I.-Stewart Inv.APAC Ldrs Acc. Units B EUR	0,85
Fidelity Fds-Asian Sp.Sit. Fd. A (Glob.Cert.)	1,96
First Priv. Euro Div.STAUFR C	1,25
First T.G.F.-US L.C.C.A.D.U.E.	0,65
iShares VII Core S&P 500 U. ETF	0,07
Jan.Hend.-J.H.Pan European Fd.R(Acc.) EUR	1,50
JPMorgan-US Value Fund	1,50
Metropole Selection A	1,50
MS Invt Fds-US Advantage Fund Z USD	0,70
Nomura Fds Ire-Japan Str.Value A JPY	1,40
Quoniam F.S.-Europ.Eqs Dynamic I EUR	0,60
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.AV	0,25
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I	0,65

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Erträge bestehen zu EUR 121.638,91 aus Bestandsprovisionen.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,06 % des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 18.108,37 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2017 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2016. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2017, die im Jahr 2018 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB	EUR 1.657.215
davon:	
feste Vergütung	EUR 1.373.403
variable Vergütung	EUR 283.812
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	EUR n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	22/17
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB	EUR 616.269
Geschäftsleiter	EUR 474.157
andere Führungskräfte*	EUR 142.112
Andere Risk Taker	EUR n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR n/a

*) anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsleiterbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

**Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik
gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB**

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde im Jahr 2017 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2017 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Oberursel, den 9. Januar 2019

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Volker Baum

Vermerk des Abschlussprüfers

An die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **AL Trust Global Invest** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 9. Januar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ulrich Kuppler

Wirtschaftsprüfer

Hartmut Doublier

Wirtschaftsprüfer

AL Trust €uro Relax

Jahresbericht zum 30. September 2018

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018

Anlageziele und Anlageergebnis

Ziel der Anlagepolitik des sicherheitsorientierten Dachfonds AL Trust €uro Relax ist es, ein möglichst stetiges und kontinuierliches Kapitalwachstum zu erzielen, ohne dabei überhöhte Risiken einzugehen. Zur Verwirklichung dieses Ziels investiert der Fonds überwiegend in auf Euro lautende Investmentanteile aus den Anlagekategorien Geldmarkt und Rentenfonds. Durch die Auswahl von Aktienfonds von bis zu 30% des Fondsvermögens sollen Chancen auf höhere Wertsteigerungen realisiert werden. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Investmentfonds dem Fondsmanagement, dessen Entscheidungen sich u. a. auf Veröffentlichungen der Fondsgesellschaften, Ergebnisse von Fondsbewertungs-Agenturen und Wertentwicklungsvergleiche mit anderen, vergleichbaren Investmentanteilen stützen.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds einen Wertverlust von 1,7%.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Im Geschäftsjahr 2017/2018 haben wir im Dachfonds AL Trust €uro Relax den risikobewussten Anlagestil beibehalten. Das Zinsniveau bewegte sich im Berichtszeitraum durchgängig auf sehr niedrigem Niveau. Die 10-jährige Rendite deutscher Staatspapiere blieb stets unter 1% und hatte den Tiefpunkt bei 0,19% und den Hochpunkt bei 0,81%. Die Volatilität ist sowohl an die europäischen als auch an die nordamerikanischen Aktienmärkte zurückgekehrt. Die sprunghaft angestiegene Volatilität hat an den Aktienkursen zu scharfen Kurskorrekturen geführt. Die Performance zeigt sich dennoch sehr unterschiedlich. Die US-Aktienmärkte haben im Berichtszeitraum eine positive Performance verzeichnet, die europäischen Märkte überwiegend eine negative Performance verbucht. Die restriktive Geldpolitik der Fed und die Andeutungen der Europäischen Zentralbank (EZB), zunehmend restriktiver in der Geldpolitik zu werden, haben die Aktienmärkte belastet. Durch die sukzessive Anhebung der Leitzinsen in den USA hat das kurze Ende der Zinskurve deutlich gewonnen und zugleich die Steilheit der US-Zinskurve abgenommen. Die extreme Verflachung der US-Zinskurve ließ immer wieder Rezessionsängste aufkeimen. Für weitere Unsicherheit sorgte der Wahlausgang in Italien, der drohende Handelskrieg der USA mit dem Rest der Welt und das Damoklesschwert eines ungeordneten Brexits. Eine sehr gute Berichtssaison in den USA und steigende Rohstoffpreise konnten insbesondere den US-Aktienmarkt stützen.

Das geldpolitische Umfeld deutet sowohl in den USA als auch in Europa darauf hin, dass man sukzessive die niedrigen Renditeniveaus verlassen wird. Es wurde vermehrt in Fonds investiert, die Bonitätsrisiken eingehen, sowie in Spezialitäten, die versuchen marktneutral Performance zu generieren. Die Anlage im Geldmarkt-Segment erfolgt aufgrund der extrem niedrigen Rendite auf Termingelder in kurz laufenden Anleihefonds.

Im Betrachtungszeitraum wurden im Rentensegment verschiedene Fonds aufgenommen. Einerseits wurden Fonds selektiert die ein konservatives Risikoprofil aufweisen, andererseits wurde in Fonds mit einer offensiveren Ausrichtung investiert. Im Aktienportfolio wurde das US-Exposure zu Gunsten des Europa-Exposures veräußert.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Da der AL Trust €uro Relax in Zielfonds anlegt, unterliegt er der Volatilität der jeweiligen Anlagesegmente, also der Geld-, Renten- und Aktienmärkte. Erhöhten Risiken möglicher Kursverluste an den Aktienmärkten wurde im Berichtszeitraum durch die Begrenzung der Aktienfondsanlagen auf maximal 30% des Fondsvolumens begegnet. Bei der Auswahl der Zielfonds achten wir unter Liquiditätsaspekten darauf, dass die ausgewählten Fonds über ausreichend hohe Fondsvolumina verfügen. Durch die investmentrechtliche Ausgestaltung von Investmentfonds sind Emittentenrisiken ausgeschlossen. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum gab es keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ertragsrechnung fiel positiv aus. Den Erträgen in Form von Ausschüttungen aus Geldmarkt-, Renten- und Aktienfonds sowie sonstigen Erträgen standen geringere Verwaltungskosten gegenüber. Im Berichtszeitraum fielen Gewinne aus dem Verkauf von Zielfonds an, die die Verluste aus Verkäufen von Zielfonds überstiegen.

Am 23. November 2018 findet die Ausschüttung statt. Aus dem ordentlichen Ergebnis und den erzielten Veräußerungsgewinnen des Fondsgeschäftsjahres werden je Anteil 0,60 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Vermögensübersicht zum 30. September 2018

Aufteilung des Fondsvermögens nach Zielfondsart		
Assetklasse	Betrag in EUR	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	15.858.837,53	100,15
1. Investmentfonds	15.739.987,02	99,52
– Gruppenfremde Investmentanteile	15.739.987,02	99,52
<i>Aktienfonds</i>	4.302.400,50	27,20
<i>Rentenfonds</i>	10.293.087,52	65,08
<i>Geldmarktfonds</i>	1.144.499,00	7,24
2. Bankguthaben	94.776,81	0,60
3. Sonstige Vermögensgegenstände	4.073,70	0,03
II. Verbindlichkeiten	-23.534,71	-0,15
– Sonstige Verbindlichkeiten	-23.534,71	-0,15
III. Fondsvermögen	15.815.302,82	100,00

AL Trust €uro Relax

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Investmentfonds						15.739.987,02	99,52
Gruppenfremde Investmentanteile						15.739.987,02	99,52
Aktienfonds						4.302.400,50	27,20
Comgest Growth PLC-Eu.Sm.Comp. I EUR Acc. IE00BHWQNP08	Anteile	22.540	22.540	0	35,2200 EUR	793.858,80	5,02
Comgest Growth Gr.Europe Opps EUR DIS. IE00BQ1YBR67	Anteile	20.325	20.325	0	39,5900 EUR	804.666,75	5,09
Deka DAX (ausschüttend) U.ETF DE000ETFL060	Anteile	16.750	6.950	8.550	56,9200 EUR	953.410,00	6,03
G.Sachs Fds-GS Eur.CORE Equ.PI (EUR) LU0129912316	Anteile	34.580	66.930	32.350	21,8700 EUR	756.264,60	4,78
Xtrackers Euro Stoxx 50 LU0274211217	Anteile	27.430	11.350	10.800	36,2450 EUR	994.200,35	6,28
Rentenfonds						10.293.087,52	65,08
ACATIS iFK Value Renten UI A DE000A0X7582	Anteile	16.550	0	15.370	50,1300 EUR	829.651,50	5,24
Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h LU1567658643	Anteile	98.930	49.430	0	10,3680 EUR	1.025.706,24	6,49
Flossbach von Storch-Bd Oppor. R LU0399027613	Anteile	8.090	0	4.800	125,3400 EUR	1.014.000,60	6,41
GAM STAR-Credit Opps (EUR) IE00B55J5565	Anteile	69.560	29.560	0	13,6905 EUR	952.311,18	6,02
iShares III EUR Covered Bond IE00B3B8Q275	Anteile	5.770	0	1.300	153,6450 EUR	886.531,65	5,61
Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond A EUR Hedged IE00BTL1FT87	Anteile	9.630	9.630	0	101,9636 EUR	981.909,47	6,21
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR LU0733665771	Anteile	76.700	0	0	13,1400 EUR	1.007.838,00	6,37
nordIX Basis UI AK R DE000A2AJHG7	Anteile	8.200	8.200	0	97,8700 EUR	802.534,00	5,07
PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H. IE00B8D0PH41	Anteile	111.000	80.000	0	10,6000 EUR	1.176.600,00	7,44
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR AV LU0552054859	Anteile	33.700	0	0	18,5864 EUR	626.361,68	3,96
Vontobel Fd-TwentyFo.Strat. AHI EUR LU1325139290	Anteile	9.710	9.710	0	101,9200 EUR	989.643,20	6,26
Geldmarktfonds						1.144.499,00	7,24
DJE - InterCash P (EUR) LU0159549814	Anteile	5.450	0	8.500	118,0600 EUR	643.427,00	4,07
LLB Invest-LLB Defensive (EUR) LI0021535245	Anteile	4.400	0	0	113,8800 EUR	501.072,00	3,17
Summe Wertpapiervermögen						15.739.987,02	99,52

Vermögensaufstellung zum 30. September 2018

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Whg.	Bestand 30. 09. 2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens
Bankguthaben						94.776,81	0,60
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	94.776,81				94.776,81	0,60
Sonstige Vermögensgegenstände						4.073,70	0,03
Ausschüttung Zielfonds	EUR	4.073,70				4.073,70	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten						-23.534,71	-0,15
Prüfungskosten	EUR	-3.500,00				-3.500,00	-0,02
Verbindlichkeiten aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	-4.976,10				-4.976,10	-0,03
Veröffentlichungskosten	EUR	-400,00				-400,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.594,01				-1.594,01	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-13.064,60				-13.064,60	-0,09
Fondsvermögen						15.815.302,82	100,00**
Anteilwert					EUR	52,43	
Umlaufende Anteile					Stück	301.632	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der »Vermögensaufstellung« und in den »Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen« enthalten.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentfonds			
KVG - eigene Investmentanteile			
AL Trust Euro Cash DE0008471780	Anteile	0	10.500
Gruppenfremde Investmentanteile			
Berenb.Euro Enhanced Liquidity I DE000A1J3N83	Anteile	0	7.950
iShares III B.E.C.B.ex-F.1-5 EUR IE00B4L5ZY05	Anteile	0	3.550
LBBW Divid.Strat.Small&MidCaps DE000A0KEYR3	Anteile	825	2.685
PFIS ETFs-EO Sh.Mat.Sour IE00B5ZR2157	Anteile	0	10.335
SPDR S&P US Divid.Aristocr. ETF IE00B6YX5D40	Anteile	0	22.000
W-D-F-WARB.-D-F.SMALL&MIDC.DTL I DE000A0LGSG1	Anteile	1.830	1.830

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01. 10. 2017 bis 30. 09. 2018**

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	0,02	0,00
2. Erträge aus Investmentanteilen	332.328,27	1,10
3. Sonstige Erträge	14.698,23	0,05
Summe der Erträge	347.026,52	1,15
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	1.157,57	0,00
2. Verwaltungsvergütung	160.907,63	0,53
3. Verwahrstellenvergütung	9.573,99	0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	13.553,98	0,04
5. Sonstige Aufwendungen	2.570,79	0,01
Summe der Aufwendungen	187.763,96	0,62
III. Ordentlicher Nettoertrag	159.262,56	0,53
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	345.647,44	1,15
2. Realisierte Verluste	-104.339,50	-0,35
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	241.307,94	0,80
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	400.570,50	1,33
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-514.554,19	-1,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-149.542,54	-0,49
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-664.096,73	-2,20
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-263.526,23	-0,87

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		15.914.370,40
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-235.056,95
2. Steuerabzugsbetrag InvStG		-14.689,05
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		425.871,62
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.508.248,34	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.082.376,72	
4. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-11.666,97
5. Ergebnis des Geschäftsjahres davon nicht realisierte Gewinne	-514.554,19	-263.526,23
davon nicht realisierte Verluste	-149.542,54	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		15.815.302,82

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	Je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.188.525,84	3,94
1. Vortrag aus dem Vorjahr	683.615,84	2,27
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	400.570,50	1,33
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	104.339,50	0,34
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	992.857,59	3,29
1. Vortrag auf neue Rechnung	992.857,59	3,29
III. Gesamtausschüttung	195.668,25	0,65
1. Zur Verfügung gestellter Steuer- abzugsbetrag InvStG**	14.689,05	0,05
2. Endausschüttung	180.979,20	0,60

* Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient der Abdeckung realisierter Verluste.

** Aufgrund der Neu-Regelung der Investmentfondsbesteuerung wurde am 31. 12. 2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuervorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30. 09. 2015	7.638.383	51,76
30. 09. 2016	7.919.747	53,00
30. 09. 2017	15.914.370	54,20
30. 09. 2018	15.815.303	52,43

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte
Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 99,52

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	52,43
Umlaufende Anteile	Stück	301.632

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschließlich Investmentanteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Investmentanteile	Inland	27.09.2018	6,03 %			10,31 %
	Europa	27.09.2018	11,89 %			71,29 %
Übriges Vermögen		28.09.2018	17,92 %			0,48 % 82,08 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs. 1 erfolgt) werden zum letzten festgelegten Rücknahmepreis bewertet.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte zum 30.09.2018 durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in % 1,77

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 Nr. 4 KAGB**Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p.a.
ACATIS ifK Value Renten UI A	0,89
AL Trust Euro Cash	0,10
Berenb.Euro Enhanced Liquidity I	0,25
Comgest Growth Gr.Europe Opps EUR DIS.	1,50
Comgest Growth PLC-Eu.Sm.Comp. I EUR Acc.	1,00
Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h	0,20
Deka DAX (ausschüttend) U.ETF	0,15
DJE - InterCash P (EUR)	0,42
Flossbach von Storch-Bd Oppor. R	0,93
G.Sachs Fds-GS Eur.CORE Equ.PI (EUR)	0,50
GAM STAR-Credit Opps (EUR)	0,95
iShares III B.E.C.B.ex-F.1-5 EUR	0,20
iShares III EUR Covered Bond	0,20
LBBW Divid.Strat.Small&MidCaps	0,60
LLB Invest-LLB Defensive (EUR)	0,50
Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond A EUR Hedged	1,20
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR	0,30
nordIX Basis UI AK R	0,65
PFIS ETFs-EO Sh.Mat.Sour	0,35
PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H.	0,55
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR AV	0,25
SPDR S&P US Divid.Aristocr. ETF	0,35
Vontobel Fd-TwentyFo.Strat. AHI EUR	0,60
W-D-F-WARB.-D-F.SMALL&MIDC.DTL I	0,70
Xtrackers Euro Stoxx 50	0,01

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,06% des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 10.046,64 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2017 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2016. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2017, die im Jahr 2018 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB	EUR 1.657.215
davon:	
feste Vergütung	EUR 1.373.403
variable Vergütung	EUR 283.812
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	EUR n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	22/17
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB	EUR 616.269
Geschäftsleiter	EUR 474.157
andere Führungskräfte*	EUR 142.112
Andere Risk Taker	EUR n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR n/a

*) anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

**Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik
gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB**

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2017 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2017 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Oberursel, den 9. Januar 2019

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Volker Baum

Vermerk des Abschlussprüfers

An die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens **AL Trust Euro Relax** für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 9. Januar 2019

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ulrich Kuppler

Wirtschaftsprüfer

Hartmut Doublier

Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, ein Überblick

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel (Taunus)
Telefon 06171 6667
Telefax 06171 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

Gründungsdatum: 24. 09. 1986
Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital:
2,5 Mio. EUR (Stand 31. 12. 2017)
Haftendes Eigenkapital:
4,0 Mio. EUR (Stand 31. 12. 2017)

Die ALTE LEIPZIGER Trust verwaltet derzeit neben den in diesem Bericht genannten OGAW-Sondervermögen noch 3 weitere OGAW-Sondervermögen und 5 Spezial-AiF.

Aufsichtsrat:

Christoph Bohn (Vors.)
Vorsitzender der Vorstände
ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.
HALLESCHE Krankenversicherung a.G.
ALTE LEIPZIGER Holding AG

Martin Rohm (stv. Vors.),
Mitglied der Vorstände der
ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.
HALLESCHE Krankenversicherung a.G.
ALTE LEIPZIGER Holding AG

Alexandra Burchard
Gräfin von Kalnein
Managing Director
Hyde Park Investment Ltd.
Niederlassung Deutschland
Frankfurt am Main

Geschäftsführung:

Peter P. Haueter (Sprecher)
Volker Baum

Gesellschafter:

ALTE LEIPZIGER Holding AG,
Oberursel (Taunus)

Anlageausschüsse:

Martin Rohm (Vors.)
Mitglied der Vorstände der
ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.
HALLESCHE Krankenversicherung a.G.
ALTE LEIPZIGER Holding AG

Andreas Tenzer (stv. Vors.)
Zentralbereichsleiter
Immobilienmanagement/Infrastruktur
ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.

Carsten Meyer
Leiter Kapitalanlagensteuerung der
ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.

Tobias Scheufele
Senior-Economist der
ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.

Verwahrstelle:

The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing
Niederlassung Frankfurt am Main
Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60327 Frankfurt am Main
Telefon 069 120141000
Telefax 069 120141999

Rechtsform:
Aktiengesellschaft belgischen Rechts

Sitz:
Brüssel (Belgien)

Haftendes Eigenkapital:
2,7 Mrd. EUR (Stand 31. 12. 2016)

Fondspreise:

Die aktuellen Anteilpreise unserer Publikumsfonds werden in regionalen und überregionalen Tageszeitungen veröffentlicht. Außerdem stehen unsere Anteilpreise z.B. im ARD-Text ab Tafel 740 ff und im ZDF-Text ab Tafel 660 ff unter »ALTE LEIPZIGER Trust«. Im Internet finden Sie diese und weitere Informationen rund um die Fonds der ALTE LEIPZIGER Trust auf unserer Homepage www.alte-leipziger.de.

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de